

PROFILE

Das Magazin der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel
1/2014 · 19. Jahrgang

G 14178 · € 4,-

WWW.HANDWERK.DE

**Handwerk bringt
dich überall hin.**

**Entdecke die spannendsten Arbeitsplätze
der Welt auf handwerk.de**



Als Elektronikerin sorgt Sissy aus Berlin bei Konzerten für satten Sound und das richtige Licht.

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Bleiben Sie gesund im neuen Jahr. Wir unterstützen Sie dabei mit vielfältigen Angeboten.



Alles Gute für 2014.

Weitere Informationen unter unserer
kostenlosen IKK-Servicehotline: 0800 455 1111.
Oder auf www.ikk-classic.de

 **ikk classic**
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.

Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schulhoff ist verstorben

Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schulhoff ist tot. Der Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf und Präsident des Nordrhein-Westfälischen Handwerkstags verstarb am 17. Februar 2014 im Alter von 74 Jahren nach schwerer Krankheit in Düsseldorf.

Mit Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schulhoff verliert die Handwerkskammer Düsseldorf und die Landeshandwerksorganisation ihren führenden Repräsentanten. Der Düsseldorfer Handwerksunternehmer, Politiker, Nationalökonom und Hochschullehrer war eine der prägendsten Persönlichkeiten des Deutschen Handwerks, als leidenschaftlicher Verfechter der Sozialen Marktwirtschaft, Demokrat und Europäer über das Handwerk hinaus und über Parteigrenzen hinweg hoch wertgeschätzt.

Zu den markantesten Erfolgen Schulhoffs in seiner elfjährigen Amtszeit als Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf (seit 1.1.2003) und seines neunjährigen Wirkens als Präsident des Nordrhein-Westfälischen Handwerkstags (NWHT; seit 1.1.2005) gehört sein vehementes Eintreten für mehr Verantwortungsethik in der Wirtschaft, namentlich eine Stärkung des Haftungsprinzips für angestellte Manager. Mit einer bereits im Jahr 2000 - also deutlich im Vorfeld der Finanzkrise - begonnenen, breit wahrgenommenen Serie von Vorträgen und Essays, Podiumsveranstaltungen und medienöffentlichen Auftritten trug Prof. Dr. h.c. Schulhoff maßgeblich dazu bei, dass auf Grund einer Bundesratsinitiative der nordrhein-westfälischen Landesregierung die Bundesregierung im Sommer 2009 eine Verschärfung des Aktienrechts im Bundestag durchsetzte.

Auch seine offensive Haltung gegen eine um sich greifende Konsumentenorientierung am billigsten Preis statt an der Qualität des Angebots fand großen öffentlichen Widerhall und Unterstützung.

Im Mittelpunkt der Interessenvertretung für das Handwerk standen jedoch die Wettbewerbsstellung des inhabergeführten Mittelstands und der Ausbildungsbeitrag des Handwerks für Wirtschaft und Gesellschaft, um dessen Zukunftsfestigkeit und politische Anerkennung er wirkungsvoll rang. Prof. Dr. h.c. Schulhoff vertrat vehement das Postulat eines Mehr an unternehmerischer Freiheit auf der Basis persönlicher Verantwortung des Inhabers, ohne den Staat aus seiner Aufgabe der Gewährleistung förderlicher Rahmenbedingungen zu entlassen. Konkret gehen markante Erleichterungen für das Handwerk im NRW-Vergaberecht sowie eine Verbesserung der politischen Mitgestaltung durch die Handwerksvertretung auf Wolfgang Schulhoff zurück. Zuletzt war Schulhoff am 16. Juli 2013 zum Vorsitzenden eines neu eingesetzten Mittelstandsbeirats der Landesregierung gewählt worden.

Als Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf und der Landeshandwerksvertretung NWHT prägte Prof. Dr. h.c. Schulhoff sowohl den Ausbildungskonsens NRW als auch die Entwicklung der Gründungsoffensive NRW maßgeblich mit. Politischen Bestrebungen aus Berlin oder Brüssel, das duale System der Berufsausbildung und das Meistersystem zu beschädigen, stellte Schulhoff sich in Wort und Schrift stets energisch entgegen. Ein fraktionsübergreifendes Votum aller großen demokratischen Parteien im Düsseldorfer Landtag zugunsten des Meistervorbehalts noch am 18. Dezember sowie die pointierte Verankerung der dualen Berufsausbildung und der Meisterpflicht im Koalitionsvertrag der neuen Bundesregierung wurzeln stark in Schulhoffs beharrlichem Werben um einen angemessenen Qualifizierungs- und Qualitätsbegriff als den Markenkern des Handwerks. Einen wichtigen Ausdruck fand Schulhoffs Ringen um ausreichend qualifizierten Nachwuchs ferner in der von der Handwerkskammer



Düsseldorf lancierten bundesweiten Imagekampagne des Handwerks „Das Handwerk. Die Wirtschaftsmacht. Von nebenan.“

Die Sorge um eine Abkehr von Politik und Wirtschaft von den Grundsätzen einer sozialmarktklichen Wirtschaftsverfassung veranlassten den Kammerpräsidenten Schulhoff im Jahr 2008 zur Einrichtung eines „Kompetenzzentrums Soziale Marktwirtschaft“ bei der Handwerkskammer, das sich vor allem in der Veranstaltungsreihe „Röpke-Symposium“ in den Jahren seither mit starker Außenwirkung mit relevanten ordnungspolitischen und sozialetischen Herausforderungen für ein mittelstandsgeprägtes Wirtschaftsgefüge befasst hat. Auch diese Initiative des verstorbenen Präsidenten fußte letztlich in der geistigen Grundhaltung, das Handwerk „weg vom Katzentisch“ in die Mitte des Diskurses der Gesellschaft und der Sozialen Marktwirtschaft zu führen.

Prof. Dr. h.c. Schulhoff wusste sein forderndes ehrenamtliches Engagement für das Handwerk bis zuletzt mit den Aufgaben als Handwerksunternehmer, Familienvater und breit gefächerten kulturellen, Bildungs- und sozialen Aktivitäten in verantwortlicher Position zu verbinden. Von 1994 an lehrte Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schulhoff Volkswirtschaftslehre an der Hochschule für Technik Mittweida und stand ab 2000 und bis 2011 dem Kuratorium der Hochschule vor. Die Stiftung Museumsinsel Hombroich (Neuss) leitete er als Vorsitzender des Vorstandes seit 2011.

weiter auf Seite 6 »»»

**AKTUELL**

- 3** Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schulhoff ist verstorben
- 7** Maler und Lackierer aus Dinslaken auf der Überholspur
- 8** Seminare: Soziale Netzwerke und der richtige Umgang mit ihnen
- 10** 10 gute Gründe für eine Mitgliedschaft in Ihrem Versorgungswerk
- 11** Bundesrat stellt klar: Berufszugang unterliegt nationalem Recht

AKTUELL

- 12** Handwerk wählt Hans Peter Wollseifer zum neuen ZDH-Präsidenten
- 13** IKK classic: Neue Angebote für Versicherte
- 14** Winterfestes und sicheres Dach
- 16** Mangelhafte Baumaterialien: Risiko jetzt versicherbar
- 18** Wer bezahlt die Statik von Geländern?

KH & INNUNGEN

- 20** Metall-Innung des Kreises Wesel ehrte Mitglieder

Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel

Dienstleistungszentrum Wesel

Handwerkerstraße 1 // 46485 Wesel
Fon: (0281)96262-0 // Fax: (0281)96262-40
www.khwesel.de // eMail: info@khwesel.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Günter Bode // Kreishandwerksmeister -10
Ass. **Josef Lettgen** // Geschäftsführer -11 // j.lettgen@khwesel.de

SEKRETARIAT

Veronika Urselmann // Vorzimmer -12 // v.urselmann@khwesel.de
Elke Woerner, Zentrale // Lehrverträge -20 // e.woerner@khwesel.de
Marie-Therese Christoph // Handwerksrolle -24 // m.christoph@khwesel.de
(Dachdecker-Innung, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik, Raumausstatter-Innung, Handwerksähnliches Verzeichnis, Inkasso für Innungsmitglieder)

BUCHHALTUNG/SERVICE

Dipl.-Betriebswirt **Ulrich Kruchen** // Kassenleiter -16 // u.kruchen@khwesel.de
Monika Maas // Kasse -14 // m.maas@khwesel.de
Heike Noreiks // Kasse -15 // h.noreiks@khwesel.de
Beatrix Biskup // Handwerksrolle -21 // b.biskup@khwesel.de
(Innung für Schneid- und Schleiftechnik Nordrhein, Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik, Fleischer-Innung, Friseur-Innung, Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein, Maler- und Lackierer-Innung, Baugewerks-Innung, Metall-Innung, Glaser-Innung, Stukkateur-Innung Niederrhein, Tischler-Innung, Steinmetz- und Steinbildhauer-Innung Niederrhein, Zimmerer-Innung)
Friedhelm Lehnen // Service -22 // f.lehnen@khwesel.de
Marlies Blümel // Ehrungen -23 // m.bluemel@khwesel.de
Beate Kretschmer // Prüfungswesen -17 // b.kretschmer@khwesel.de
(Fleischer-Innung, Friseur-Innung, Innung für Sanitär- und Heizungstechnik, Maler- und Lackierer-Innung, Raumausstatter-Innung, Metall-Innung)
Ute Thomas-Knoll // Lehrverträge -25 // u.thomas-knoll@khwesel.de

Handwerkliches Bildungszentrum

Repelener Str. 103 // 47441 Moers // Fon: (02841)9193-0 // Fax: 9193-93
Dipl.-Betriebswirt **Ulrich Kruchen** -11 // u.kruchen@khwesel.de
Margret Glücks // Prüfungswesen -45 // m.gluecks@khwesel.de
(Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik, Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein, Tischler-Innung)
Regina Zobris // AU -19 // r.zobris@khwesel.de
Uwe Kopal // ÜBL -0 // k.u.kopal@khwesel.de



KH & INNUNGEN

- 21** Lehrlings-Lossprechungsfeier der Metall-Innung des Kreises Wesel
- 22** Reinhard Benninghoff mit der Silbernen Ehrennadel des Fachverbandes geehrt
- 24** Arbeitnehmerjubiläen, Verleihung Goldener und Silberner Meisterbriefes
- 25** Verabschiedungsfeier von Herrn Hermann Oeckinghaus
- 26** Innung für Elektro- und Informationstechnik: Ehrungen in der Innungsversammlung

KH & INNUNGEN

- 28** Friseurmeisterinnen Kerstin Nowicki und Claudia Royé erhielten Silbernen Meisterbrief

RECHT & FINANZEN

- 29** Bestimmtheit einer ordentlichen Kündigung
- 29** Keine Mängelansprüche bei Werkleistungen in Schwarzarbeit
- 30** Hinweise zur privaten PKW-Nutzung
- 30** 1%-Regelung für jedes Fahrzeug bei Überlassung mehrerer Kfz

Impressum

HERAUSGEBER:

Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel
Handwerkerstraße 1 // 46485 Wesel
Fon: (0281)96262-0 // Fax: (0281)96262-40
www.khwesel.de // eMail: info@khwesel.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Günter Bode // Kreishandwerksmeister
Ass. **Josef Lettgen** // Geschäftsführer

VERLAG:

Image Text Verlagsgesellschaft mbH
Deelener Straße 21-23 // 41569 Rommerskirchen
Fon: (0 21 83) 334 // Telefax: (0 21 83) 41 7797
www.image-text.de // zentrale@image-text.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Lutz Stickel // stickel@image-text.de

VERTRIEBSLEITUNG: Wolfgang Thielen // Tel.: (0 21 83) 41 76 23 // thielen@image-text.de

ANZEIGENBERATUNG: Jochen Schumm (verantwortlich) Tel.: (0 21 83) 41 60 33 // schumm@image-text.de

ANZEIGENDISPOSITION: Tim Stickel // Tel.: (0 21 83) 334 // t.stickel@image-text.de

GRAFIK: Tim Szalinski // Tel.: (0 21 83) 334 // szalinski@image-text.de

CONTROLLING: Gaby Stickel // Tel.: (0 21 83) 334 // gaby.stickel@image-text.de

FOTOS: Lore von der Linde, Peter Oelker

DRUCK: Joh. van Acken GmbH & Co. KG, Krefeld

Erscheinungsweise: Zweimonatlich, beginnend im Januar eines jeden Jahres.

Abdrucken und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Mit Namen oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen repräsentieren die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen.

Soweit für vom Verlag gestaltete Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Fotomechanische Vervielfältigung nicht gestattet. Alle Angaben in dieser Zeitschrift werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch kann keinerlei Haftung übernommen werden, insbesondere nicht für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

COPYRIGHT: Image Text Verlagsgesellschaft mbH

BEZUGSPREIS: Einzelpreis pro Heft: € 4,- // Jahresbezugspreis: € 24,-

Fortsetzung des Nachrufs von Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schulhoff von Seite 3

Im Dezember 2012 war Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schulhoff durch Ministerpräsidentin Hannelore Kraft mit dem Verdienstorden des Landes NRW ausgezeichnet worden. Prof. Dr. h.c. Schulhoff war Träger des Großen Verdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland (2007).

Auch über die deutschen Staatsgrenzen hinaus fand Prof. Dr. h.c. Schulhoffs Wirken als leidenschaftlicher Europäer und Mahner für bildungs-, ordnungs- und finanzpolitische Reformen in EU-Mitgliedsstaaten hohe Anerkennung. Für seine Verdienste um die Völkerverständigung war der Nationalökonom im Juni 2013 mit dem Großen Verdienstkreuz der Republik Polen geehrt worden. Die bulgarische Universität Gabrovo verlieh ihm nur zwei Monate später die Ehrendoktorwürde.

„Seiner“ Partei, der CDU, blieb der Finanz- und Mittelstandspolitiker auch nach seinem Ausscheiden aus dem Bundestag, dem er von 1983 bis 2002 als Abgeordneter des Wahlkreises Düsseldorf-Nord angehörte, und seiner Zeit als Kreisvorsitzender in Düsseldorf (1989-2003) und Stellvertretender Fraktions-

vorsitzender im Düsseldorfer Rat (1977-1983) als gesuchter Ratgeber eng verbunden.


Die Handwerkskammer Düsseldorf und der Nordrhein-Westfälische Handwerkstag betrauern den Verlust ihres so prägenden Präsidenten, eines Citoyen, Humanisten und weltbürgerlichen Rheinländers und Düsseldorfers mit universeller -, nicht zuletzt großer Herzens-Bildung.

Zur Vita: Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schulhoff (*14.12.1939) leitete nach Abitur, Berufsausbildung zum Installateur und Ingenieur sowie Universitätsstudium zum Diplom-Volkswirt seit 1969 als Geschäftsführender Gesellschafter in Düsseldorf einen der größten Betriebe der SHK-Branche am Mittleren Niederrhein: das Familienunternehmen G. Schulhoff Ingenieur Planung GmbH. Prof. Dr. h.c. Schulhoff gehörte zwischen 1983 und 2002 20 Jahre als Abgeordneter und profilierter Mittelstandspolitiker (Mitglied im Finanzausschuss, Obmann seiner Partei im Ausschuss für Post und Telekommunikation) dem Bundestag an. Prof. Dr. h.c. Wolfgang

Schulhoff war im Jahr 2001 zum Vizepräsidenten und zum 1.1.2003 in das Amt des Präsidenten der Handwerkskammer für den Regierungsbezirk Düsseldorf inne (58.000 Unternehmen, 319.000 Beschäftigte) gewählt worden.

Prof. Dr. h.c. Wolfgang Schulhoff war ferner ein erfolgreicher Kommunalpolitiker in der Landeshauptstadt Düsseldorf, 13 Jahre lang als Kreisvorsitzender der Düsseldorfer CDU, für die er von 1969 bis 1983 - zuletzt als stv. Fraktionsvorsitzender - dem Rat der Stadt angehörte. Das breit gespannte berufliche und politische Engagement Wolfgang Schulhoffs schließt außerdem eine mehrjährige Tätigkeit als Hochschullehrer für Volkswirtschaftslehre und Kuratoriumsvorsitzender (2000 bis 2011) der Hochschule Mittweida/ University of Applied Science ein. Der Nationalökonom war Träger des Großen Verdienstkreuzes der Bundesrepublik Deutschland und des Verdienstordens des Landes Nordrhein-Westfalen sowie des Goldenen Verdienstkreuzes der Republik Polen und Ehrendoktor der Universität Gabrovo, Bulgarien. Wolfgang Schulhoff hinterlässt Frau und zwei erwachsene Kinder.

IHRE PARTNER UND FACHBETRIEBE DER MALER- UND LACKIERER-INNUNG



Malerbetrieb Werner Schils e.k. seit 1960
Inh. Arndt Weyers Maler- und Lackiermeister

Am Jungbornpark 145
47445 Moers

Tel. 0 28 41/76 97 55
Fax 0 28 41/88 27 69



DÄMMEN Baugeräte | Superstore

Airlessgeräte · Dämmplatten-Schneidegeräte · Durchlauf- & Zwangsmischer · Putzmaschinen
Hochdruckreiniger bis 3000 bar · Rührgeräte · Schneckenpumpen · Spachtel-Spritzgeräte ...uvm

Service · Ersatzteile · Werkzeuge · Verkauf · Leasing · Miete · Mietkauf

Pauenweg 60 · 47661 Issum · Fon 0 28 35/9 23 60 · Fax 0 28 35/92 36 19



MEG
Maler-Einkauf West eG

www.meg-west.de



Kleve
Moers
Krefeld
Düsseldorf
Mönchengladbach
Remscheid
Köln
Gummersbach
Euskirchen
Siegburg
Bonn

11 gute Adressen für den professionellen Malerbedarf

Maler-Einkauf West eG
Mathias-Brüggen-Str. 88-106
50829 Köln
Telefon 0221. 59 70 20

Maler und Lackierer aus Dinslaken auf der Überholspur



fünfter von links: Andreas Buller und siebter von links: Bilal Akgün.

Nach 24 Monaten Lehrgangszeit beim IB in Dinslaken haben jetzt zwei Umschüler zum Maler und Lackierer ihre Prüfung außerordentlich erfolgreich bestanden. Andreas Buller absolvierte seine Prüfung als Innungsbester.

Besonders bemerkenswert ist zudem das Prüfungsergebnis von Bilal Akgün, der seine Prüfung als Drittbester der Innung abschloss, da Bilal Akgün erst seit drei Jahren in Deutschland lebt und zu Anfang sehr mit der deutschen Sprache zu kämpfen hatte. Dieses gute Ergebnis ist nicht zuletzt dem Einsatz seiner Ausbilderin Christiane Stepper-Düsing und seiner Lehrerin Charlotte Brust zu verdanken.

Beim IB in Dinslaken haben Andreas Buller und Bilal Akgün zwei Jahre intensiv für ihren neuen Beruf gelernt. Sie wurden in der Lehrwerkstatt des IB überbetrieblich und umfassend in Praxis und Theorie geschult und konnten während

ihrer Praktika in verschiedenen Innungsfachbetrieben ihr fachliches Know-how unter Beweis stellen.

Dank ihres Einsatzes und Engagements während der Umschulung konnten sie diese guten Prüfungsergebnisse erzielen, sodass sie sich nun auf Anraten der Prüfungskommission die Meisterschule als Ziel gesetzt haben.

Sowohl Andreas Buller, wie auch Bilal Akgün haben nach der Umschulung einen Arbeitsplatz in ihrem neu erlernten Beruf gefunden. Aber nicht nur die Umschüler aus Dinslaken erzielten sehr gute Ergebnisse, sondern auch die Auszubildenden der BaE.

So konnte Kevin Mensing als Bester der Berufsschule abschließen. Nicht minder gut schloss auch der Auszubildende der BaE kooperativ Mehmet Recep Coc seine Ausbildung zum Maler und Lackierer ab.

Alles in allem zeichnete sich der Abschlussjahrgang 2013 durch besonders gute Ergebnisse aus.

Ihnen allen gehört Lob und Anerkennung der gesamten Betriebsstätte Dinslaken.

IB | Internationaler Bund
IB Mitte gGmbH für Bildung
und soziale Dienste

Nachhilfe für Auszubildende

- Probleme in der Ausbildung?
- Schlechte Noten in der Berufsschule?
- Angst vor der Zwischen- oder Abschlussprüfung?
- Schwächen in Mathe, Deutsch oder Wirtschaft?
- Schwächen in der Fachtheorie?

Wir bieten qualifizierte Nachhilfe in Theorie und Praxis für fast alle Ausbildungsberufe!

Ruf uns unverbindlich an und lass dich beraten!

Wir helfen dir weiter!

IB Mitte gGmbH
Hans-Böckler-Straße 20 | 46535 Dinslaken
Service & Beratung: 02064 46517-24
www.internationaler-bund.de

MGUTcert
Zertifiziertes
Bildungs- und
Beratungszentrum
EFOM Member
Das ist sehr wertvoll.

Für Innungsmitglieder: Einladung zu kostenlosen Social Media-Seminaren

Soziale Netzwerke und der richtige Umgang mit ihnen



Wenn man sich die Zeit nimmt und sich über die Portale informiert, wird man schnell feststellen, dass man sich auch – und gerade – als Handwerksbetrieb dort gute Absatzchancen erarbeiten kann. Die Nutzung des Internets und ebenso die Nutzung von Social Media Portalen hat in allen Altersklassen extrem zugenommen. Eben auch die „typischen Handwerkskunden“ haben dieses Medium für sich entdeckt. Zeit also für den Handwerksbetrieb diesen Werbeweg zu prüfen.

Der Maler- und Lackierer-Innungsverband Nordrhein lädt in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer zu Köln zu

Kaum ein Tag vergeht, an dem nicht von Social Media gesprochen oder geschrieben wird. Neben dem anfängli-

chen respektvollen Abstand, den man zu den neuen Portalen im Internet gehalten hat, wird von Betrieben nun zuneh-

men nach Informationen über Facebook, Xing und Co. Ausschau gehalten.

UNTERSTÜTZUNG IN SACHEN ENERGIEEFFIZIENTE PLANUNG?

PROFESSIONELLE UND VERTRAULICHE BERATUNG, SPEZIELL FÜR DAS BAUHANDWERK: WATTWENIG.DE

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern:
Tel. 0281 / 854 98 09

 wattwenig

 **TENHAGEN · GRÜNSTEIDL**
Steuerberater, vereidigter Buchprüfer

**Prüfungen • Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung**

Unsere Kanzlei bietet Privatpersonen wie mittelständischen Unternehmen umfassende Dienste in allen Steuer-, Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Philipp-Reis-Str. 7-9 · 46485 Wesel · Tel.: 0281 206182-0
Fax: 0281 206182-50 · info@te-gr.de · www.te-gr.de

Wir bauen Brücken zwischen Jung + Alt

„Demographiesensible Personalberatung und Förderung aus einer Hand“

jobcenter 
Kreis Wesel

Telefon: 0281-9620-216 oder 9620-483

E-Mail: Jobcenter-Kreis-Wesel.Projektteam@jobcenter-ge.de



Leitung der Projektteams



zwei interessanten, für alle Gewerke offenen Seminaren ein. Der erste Kurs „Social Media – Facebook, XING & Co. für den Handwerksbetrieb“ gibt einen Überblick über die für Handwerksbetriebe interessantesten Social Media Plattformen. Die ausgewählten Portale werden im Kurs vorgestellt und eventuelle Vor- oder Nachteile erläutert.

Im Seminar werden erste Schritte für das Anlegen einer Firmenseite getan. Selbstverständlich können auch bereits angelegte Profile gemeinsam durchgesprochen und ggf. angepasst werden.

Für Fragen rund um das Thema Social Media stehen während des Kurses und auch später zwei Ansprechpartner zur Verfügung.

Der zweite Kurs beschäftigt sich ausschließlich mit dem Thema Facebook. Hier wird gemeinsam eine Firmenseite erstellt und es werden die Stolpersteine sowie die rechtlichen Besonderheiten einer Facebook-Unternehmensseite beleuchtet.

Beide Kurse finden im Fortbildungszentrum der Handwerkskammer zu Köln (Köhlstrasse 8 in 50827 Köln) statt, und es steht jedem teilnehmenden Betrieb ein PC zur Verfügung. Die Kurse richten sich an Einsteiger genauso wie an diejenigen, die sich schon ein wenig auf dem Feld Social Media auskennen.

Die angebotenen Kurse gehen über 3 Stunden und sind für Handwerksbetriebe kostenlos.

Die Termine des allgemeinen Social Media Kurses:

Mittwoch, 26.3.2014, 14.00 Uhr:

Social Media – Facebook, XING & Co. für den Handwerksbetrieb

Mittwoch, 21.5.2014, 14.00 Uhr:

Social Media – Facebook, XING & Co. für den Handwerksbetrieb

Die Termine des ausschließlichen Facebook-Kurses:

Mittwoch, 2.4.2014, 14.00 Uhr:

Mein Betrieb in Facebook – Aufbau einer Unternehmensseite

Mittwoch, 21.5.2014, 14.00 Uhr:

Mein Betrieb in Facebook – Aufbau einer Unternehmensseite

Anmeldung bitte per Mail an diedrich@maler-lackierer-nr.de

IHRE TISCHLER IM KREIS WESEL UND PARTNER

Carl Osmann GmbH
Schnittholz Platten Fertigelemente



Ihr Partner für den Laden- und Innenausbau

Heinestraße 29 • 46117 Oberhausen (Osterfeld)
Telefon 0208 / 999 63-0 • Telefax 0208 / 999 63-30
E-Mail: info@holz-osmann.de • Internet: www.holz-osmann.de

Steinrück
_ beschläge _ konzepte
www.steinrueck.de

HOLZwerkstatt
Olaf Lorker
Tischlerhandwerk

STIL IDEEN GLAS
STAHLE DESIGN
HANDWERK
STEIN

Küchen stil.
Küchengestaltung
Küchen & Design
Tübingen/Rupp Tübingen

Otto-Lilienthal-Str. 14a • 46539 Dinslaken • Fon. 0 20 64 / 4 28 59 94 • www.holzwerkstatt-lorker.de

Spezialist für
Kanten und Beschläge

Ostermann
An allen Ecken und Kanten

Ihr zuverlässiger Lieferant für Artikel
rund um das Schreinerhandwerk



Rudolf Ostermann GmbH • Schlävenhorst 85 • 46395 Bocholt • Tel. +49 (0) 2871 / 2550-0 • Fax +49 (0) 2871 / 2550-30 • verkauf@ostermann.eu • www.ostermann.eu

10 gute Gründe für eine Mitgliedschaft in Ihrem Versorgungswerk

Das Versorgungswerk ist die Selbsthilfeeinrichtung Ihrer berufsständischen Handwerksorganisation. Ziel dieses eingetragenen Vereins ist es, Ihren Mitgliedern bedarfsgerechte Beratung und branchenspezifische Absicherungsmöglichkeiten zu Sonderkonditionen zu ermöglichen. Als Mitglied im Versorgungswerk profitieren Sie daher von zahlreichen Dienstleistungs- und Versorgungsvorteilen!

Mitglieds-Vorteil 1

Ist Ihr Rentenkonto lückenlos?

Eine Kontenklärung sichert Ihnen die höchstmögliche Rente!

Mitglieds-Vorteil 2

Wissen Sie, was bei der Einrich-

tung einer betrieblichen Altersversorgung zu beachten ist?

Die Wahl des richtigen Durchführungsweges senkt Ihre Lohnnebenkosten!

Mitglieds-Vorteil 3

Kennen Sie Ihren Status in der Berufsgenossenschaft und die daraus resultierenden Leistungen?

Die richtige Ergänzung oder Alternative bringt Ihnen die optimale finanzielle Sicherheit!

Mitglieds-Vorteil 4

Sind Sie über alle Änderungen im Bereich der Krankenversicherung informiert?

Mit dem Beratungsservice zur Krankenversicherung sind Sie jederzeit auf dem aktuellsten Stand!



Mitglieds-Vorteil 5

Wissen Sie, wie Sie betriebliche Schäden bedarfsgerecht absichern?

Ohne ein branchenspezifisches Absicherungskonzept gefährden Sie die Existenz Ihres Unternehmens!

Mitglieds-Vorteil 10

Sind Sie finanziell rundum gut beraten?

Um welche finanziellen Fragen es auch geht: Mit den Spezialisten ihres Versorgungswerkes planen und entscheiden Sie richtig!

Mitglieds-Vorteil 6

Ist Ihre Versorgung geordnet?

Die persönliche Versorgungsübersicht verschafft Ihnen den klaren Durchblick!

Neben dem umfangreichen Beratungsangebot sparen Sie bares Geld durch bestehende Kooperationsverträge:

Mitglieds-Vorteil 7

Wissen Sie, was im Schadenfall zu tun ist?

Im „Fall der Fälle“ steht Ihnen ein kompetenter Partner zur Seite!

Als Vertragspartner des Versorgungswerkes informiert und berät Sie die dem Handwerk traditionell eng verbundene SIGNAL IDUNA Gruppe.

Mitglieds-Vorteil 8

Kennen Sie die Möglichkeiten, die finanziellen Risiken Ihres Unternehmens zu minimieren?

Ein gut durchdachtes Forderungsmanagement sichert Ihre betriebliche Existenz!

Lassen Sie sich von Ihrem persönlichen SIGNAL IDUNA-Spezialisten für Versorgungsfragen detailliert aufzeigen, welche Dienstleistungs- und Versorgungsvorteile das Versorgungswerk Ihnen und Ihrer Familie zu bieten hat.

Mitglieds-Vorteil 9

Sind Sie kostenbewusst?

Die Starke Gemeinschaft Ihres Berufsverbandes bietet Ihnen Sicherheit zu Sonderkonditionen!

Weitere Ansprechpartner finden sie unter:

www.versorgungswerke.de/hw/wesel



Kaum stecken ein paar Spezialisten die Köpfe zusammen, gibt es eine gute Idee.

So war das auch vor mehr als 100 Jahren, als selbstständige Handwerker und Gewerbetreibende eine eigene Krankenkasse gründeten. An dieser guten Idee hat sich nichts geändert. Außer, dass es heute Spezialisten sind, die sich bei SIGNAL IDUNA um die Versicherungen ihrer Kunden kümmern – natürlich in enger Zusammenarbeit mit dem Handwerk. Und in traditioneller Partnerschaft mit seinen Gremien.

Filialdirektion Wesel
Herr Verholen, Kreuzstraße 25, 46483 Wesel
Telefon (0281) 1 41 51, Fax (0281) 1 41 28
hubert.verholen@signal-iduna.de

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

Bundesrat stellt klar:

Berufszugang unterliegt nationalem Recht

Zur Stellungnahme des Bundesrats über die Bewertung der nationalen Regeln des Berufszugangs erklärt Holger Schwannecke, Generalsekretär des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH):

„Das Handwerk begrüßt das klare Signal des Bundesrates in Richtung Brüssel. In seiner Stellungnahme wird betont, dass die in Deutschland bestehenden Berufszugangsregelungen den gemeinschafts-

rechtlichen Vorgaben entsprechen. Zudem wird deutlich gemacht, dass die Entscheidung über Regelungen des Berufszugangs allein in der Kompetenz der EU-Mitgliedsstaaten liegt.

Die Europäische Kommission zielt aktuell auf eine Abschaffung bestehender Berufsreglementierungen und erhofft sich davon mehr Wirtschaftswachstum und Beschäftigung. Das ist ein Irrglaube. Geringere Qualifikation und sinkende

Qualität gefährden die Wettbewerbsfähigkeit und Ausbildungsfähigkeit der Betriebe und unterhöhlen damit die Attraktivität der dualen Berufsausbildung. Der Bundesrat unterstreicht zu Recht, dass der Meisterbrief als Grundlage für eine erfolgreiche unternehmerische Tätigkeit und für die Ausbildung des Nachwuchses im Handwerk ohne Alternative ist.“

Quelle: ZDH

IHRE MEISTERBETRIEBE UND PARTNER „RUND UM DEN BAU“

Hochbau GmbH
LANDWEHR'S
 NEU- UND UMBAU
 BALKONSANERUNG
 BAUABDICHTUNGEN
 FLIESENARBEITEN
 Heidecker Weg 30 · 47475 Kamp-Lintfort
 Tel. 0 28 43/90 70 80 · Fax 0 28 43/90 70 8-29 · landwehrs-bauunternehmung-gmbh@t-online.de

Bauunternehmung
MÜLLER
 seit 1968
 Hoch- und Tiefbau - Neubau - Umbau - Renovierung - Sanierung
 46519 Alpen - Rheinberger Straße 71 · Tel.: 0 28 02/23 28 · Fax: 0 28 02/37 59
 www.mueller-alpen.de · info@mueller-alpen.de

Heemskerk
T I E F B A U
 Erfahrung im Kanalbau seit 1945

- Kanal TV Untersuchungen
- Dichtheitsprüfungen § 61a LWG
- Kanalbau
- Entwässerungsanlagen
- Bauwerksabdichtungen
- Außenanlagen

„Lösungen brauchen Erfahrung, Erfahrung schafft Vertrauen“

47441 Moers · Am Hühnerort 44 · Tel. 0 28 41-50 78 11 · Fax 0 28 41-50 20 58
 buero@heemskerk-tiefbau.de · www.heemskerk-tiefbau.de

ROBERT PLANGSKEN GMBH
BRUNNEN- UND ROHRLEITUNGSBAU
 mit DVGW-Zertifizierung
 W120 GW301 W1 G2+pe


 seit 1908

TIEFBAU
 Erd- und Oberflächenarbeiten aller Art

ROHRLEITUNGSBAU
 Wasser · Gas · Fernheizung
 Kanal · Dichtheitsprobe nach §61a LWG-NRW · Drainage
 Regenwasserversickerung
 Durchpressungen

BRUNNENBAU
 Brunnenbohrungen aller Art
 (Im Trocken- und Spülbohrverfahren)
 Erdwärmebohrungen
 Deponiebohrungen
 Grundwasserabsenkung
 Brunnenregenerierung
 Pumpentechnik

Fritz-Baum-Allee 3 · 47506 Neukirchen-Vluyn
 Telefon: 028 45/912-0 · Fax: 028 45/912-20
 Internet: www.plaengsken-gmbh.de

Handwerk wählt Hans Peter Wollseifer zum neuen ZDH-Präsidenten



ZDH-Generalsekretär Holger Schwannecke (li.) und ZDH-Präsident Otto Kentzler (re.) beglückwünschen den neu gewählten Präsidenten Hans Peter Wollseifer. Foto: ZDH/Andreas Buck

Das Handwerk hat einen neuen Präsidenten gewählt. Hans Peter Wollseifer erhielt von der Vollversammlung des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH) in Dortmund mit absoluter Mehrheit das Vertrauen ausgesprochen. Hans Peter Wollseifer löst zum 1. Januar 2014 Otto Kentzler ab, der neun Jahre als Präsident dem ZDH vorgestanden hat. Wollseifer, Präsident der Handwerkskammer zu Köln, setzte sich in geheimer Wahl gegen

zwei weitere Kandidaten durch. „Das Handwerk versteht sich als Partner und Berater der Politik. Diese Tradition will ich gerne fortsetzen, zumal es bei der Politik aktuell echten Beratungsbedarf gibt“, so Wollseifer.

Der 58-jährige Maler- und Lackierermeister Hans Peter Wollseifer ist ein erfahrener Unternehmer und Handwerkspolitiker. Mit 21 Jahren über-

nahm er in Hürth bei Köln den elterlichen Kleinbetrieb und baute ihn zu einem bundesweit tätigen Bausanierungsunternehmen mit in der Spitze 100 Beschäftigten aus.

Ein von Wollseifer gegründeter Spezialgerüstbau-Betrieb machte Hochhausanierungen möglich. 2009 schied Wollseifer aus diesem Unternehmen aus und gründete ein neues Unternehmen, das in der Gebäudesanierung für private und gewerbliche Kunden und für Wohnungsgesellschaften tätig ist. Wollseifer ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Ab 1986 hat er sich in der Maler- und Lackiererinnung und in der Kreishandwerkerschaft Rhein-Erft engagiert. Von 1995 bis 2000 war er Vizepräsident der Handwerkskammer zu Köln, von 2000 bis 2010 Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Rhein-Erft.

Auch auf der bundespolitischen Ebene ist Wollseifer bereits aktiv: als Vorsitzender der Interessenvertretung der Innungskrankenkassen, des Vereins „IKK e.V.“, und als Mitglied des Verwaltungsrats des Spitzenverbandes der Gesetzlichen Krankenkassen.

IHRE GLASER-FACHBETRIEBE IM KREIS WESEL

glas stricker Wärmeschutz · Glasbruch · Glasmöbel · Dekor- / Ornamentglas

Verglasungsdienst Glas Stricker oHG
Hedwigstraße 9 · 46537 Dinslaken
Tel.: 02064/44 71 0 · Fax: 02064/44 71 44
www.glas-stricker.de · info@glas-stricker.de

Glas Schäfers GmbH

- Neu- und Reparaturverglasungen
- Ganzglasanlagen • Glastüren
- Duschen • Spiegel
- Schleiferei • Sondergläser
- Glashandel • Vordächer

☎ 0 28 41/88 30 4-0 · www.glasschaefers.de

GLAS & SPIEGEL REZABEK GmbH
www.glasundspiegel.de

Pfälzer Straße 69
46145 Oberhausen
Telefon (0208) 62 98 60
Telefax (0208) 67 00 29

- Glasveredelung
- Glasschleiferei
- CNC-Glasbearbeitung
- Duschen/Ganzglasanlagen
- ESG/TVG/VSG
- Spiegel
- Farbiges Glas
- Sandstrahlmattierungen
- Reparatur/Montagedienst
- Metallbau
- **24 h Notdienst**

www.glasundspiegel.de

IKK classic:

2014 mehr als eine halbe Milliarde zusätzlich für Leistungen und neue finanzielle Angebote für Versicherte

Für die medizinische Versorgung ihrer Versicherten wird die IKK classic 2014 abermals deutlich mehr Geld aufwenden. Das hat der Verwaltungsrat im Dezember in Dresden beschlossen.

Das Haushaltsvolumen der Kasse steigt im Jahr 2014 auf rund 9,5 Milliarden Euro. Die Leistungsausgaben erhöhen sich um 580 Millionen Euro auf 8,9 Milliarden Euro. Darin enthalten ist ein Anstieg der Ausgaben für ärztliche Behandlungen um 80 Millionen Euro auf insgesamt 1,5 Milliarden Euro. Die Aufwendungen für Arzneimittel wachsen um 126 Millionen Euro auf ebenfalls 1,5 Milliarden Euro. Für den größten Kostenblock, die Krankenhausbehandlung, sind Mehrausgaben von 136 Millionen und ein Gesamtvolumen von drei Milliarden Euro vorgesehen.

Am Ende des Jahres 2013 blickte die IKK classic auf ein ausgeglichenes Geschäftsergebnis mit einem voraussichtlichen

Einnahmeüberschuss von rund 80 Millionen Euro zurück. Die Erhebung von Zusatzbeiträgen schließt die IKK classic aufgrund ihrer soliden Vermögenslage auch für das Jahr 2014 aus.

Die Versicherten der IKK classic profitieren 2014 zudem von einer deutlichen Ausweitung der Leistungen für Prävention und Vorsorge. So erhalten die Versicherten im Rahmen des IKK-Bonusprogramms ab sofort für das Deutsche Sportabzeichen 30 Euro, für das Deutsche Schwimmbadabzeichen und die Leistungsabzeichen weiterer Sportverbände jährlich 20 Euro. Die Blutspendebereitschaft ihrer Versicherten belohnt die IKK mit 20 Euro jährlich. Für das IKK-Gesundheitskonto stehen den Versicherten nun bis zu 300 Euro statt bisher 200 Euro jährlich zur Verfügung: Für die Teilnahme an qualitätsgeprüften Gesundheitskursen gibt es bis zu 90 Euro Kurskostenerstattung.

Bei zwei möglichen Kursen pro Jahr oder der alternativen Entscheidung für die kompakten IKK Aktiv-Tage sind das insgesamt maximal 180 Euro. Für Mineralstoffe wie Folsäure, Magnesium und Eisen erhalten

Schwangere bei ärztlicher Verordnung auf Privatrezept bis zu 100 Euro von ihrem IKK Gesundheitskonto zurück. Verordnete homöopathische Arzneimittel können bis zu einer Höhe von 50 Euro finanziert.



Erfolg liegt in der Familie.
 FORD TRANSIT CUSTOM: International Van of the Year 2013.*
 FORD TRANSIT CONNECT: International Van of the Year 2014.**





2013



2014

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

FORD TRANSIT CONNECT KASTENWAGEN BASIS

Zentralverriegelung mit Fernbedienung, Fensterheber vorn, elektrisch, Ford Easy Fuel, Berganfahrassistent, Adaptive Lastkontrolle, Bordcomputer, Trennwand zum Laderaum, ABS/ESP mit TCS, Schliebetüre rechts, Tagfahrlicht

Bei uns für

€ 11.995,-¹



Autohaus Espey
 Kamp-Lintfort Prinzenstr. 101 Tel.: 02842 9144-0

*Quelle: van-of-the-year.com; 09/2012. **Quelle: van-of-the-year.com; 09/2013. ¹Angebot nur für Gewerbetreibende zzgl. gültiger MwSt von 19% und zzgl. Bereitstellungs-paket von 795,-€. Angebot gilt für einen Ford Transit Connect Kastenwagen Basis Kurzer Radstand 200 (L1) 1.0i EcoBoost 74 kW (100 PS) Start-Stopp-System.

Winterfestes und sicheres Dach

Der Winter ist nicht nur für Menschen eine unbehagliche Jahreszeit, sondern auch für die exponierteste Stelle des Hauses – das Dach. Sollten daher in der Winterzeit Schäden auftreten, muss schnell reagiert werden. Die Experten von dach.de erläutern notwendige Vorgehensweisen. Damit das Dach auch den strengsten Winter übersteht, sollte der Hauseigentümer es regelmäßig begutachten. Werden selbst kleine Schäden festgestellt, ist umgehend ein Fachmann hinzuziehen.

Ob Schneefall und eisige Kälte oder Wind und Eisregen – die Dacheindeckung ist in der kalten Jahreszeit einigen Unannehmlichkeiten ausgesetzt. Kleine Schäden, die zuvor unentdeckt geblieben sind, können nun mitunter schwerwiegende und vor allem teure Folgen haben. Die Experten von dach.de, dem führenden Onlineportal rund um das Thema Dach empfehlen daher, das Dach im Winter regelmäßig zu begutachten. Diese Inspektion kann eigenständig übernommen werden, allerdings sollte der Fachmann verständigt werden, sobald auch nur kleine Beeinträchtigungen entdeckt werden.

Dach-Sicherheit gewährleistet dank Fachmann

Von enormer Wichtigkeit ist die Dichtigkeit an Anschlüssen und Übergängen zu Dachfenstern, Kamin oder Antennen. An diesen Stellen besteht das Risiko, dass kleine Risse vorhanden sind, die sich vor allem bei kalten Minus-Temperaturen schnell ausweiten können



und Feuchtigkeit ins Innere des Hauses lassen. Findet zuviel Nässe den Weg nach innen, verliert die Dämmung des Daches ihre Wirkung und es entsteht Schimmel. Stellt man im Innenraum Feuchtigkeitsbildung anhand dunkler gefärbten Stellen fest oder beginnt es modrig zu riechen, kann dies auf eindringendes Wasser hinweisen. Dann sollte umgehend reagiert und der Fachmann gerufen werden. Dieser kann eventuelle Beeinträchtigungen schnellstmöglich beheben um teure Folgeschäden zu verhindern.

Eiszapfen als Indikator für Probleme mit der Dämmung

Sind Dämmlecks vorhanden, lassen sie sich besonders einfach bei Schnee entdecken. „Eine einheitlich weiße Dachfläche signalisiert, dass alles bestens ist. Taut es jedoch an einzelnen Stellen, wohingegen die restliche Schräge bedeckt bleibt, so zeigt dies an, dass an den Tau-Stellen Wärme aus dem Dach nach außen dringt: dort ist die Dämmung bzw. die Abdichtung mangelhaft“, erläutern die Experten von dach.de den Tipp.

Aber auch Eiszapfen kommen als Indikator für wärmere Zonen in Frage: Ist die Schneedecke sehr dick, schmilzt die untere Schicht und läuft als Wasser Richtung Regenrinne.

Beim Kontakt mit dem kalten Vordach gefriert das Wasser erneut. Ist die Rinne einmal gefroren, läuft sie über, wodurch das Wasser zu Eiszapfen erstarrt. Auch in diesem Fall ist das System nicht mehr intakt und bedarf dringend einer Ausbesserung oder Erneuerung. Vor allem in schneereichen Regionen sollte das Dach außerdem über eine Schneesicherung verfügen. Denn bei abgehenden Dachlawinen haftet im Schadensfall immer der Hausherr, warnen die Experten von dach.de. Einmal angebracht sorgen Schneefanggitter oder Rundhölzer dafür, dass abrutschende Schneemassen aufgehalten werden und keine Gefahr mehr für vorbeilaufende Passanten darstellen.

Eine Dachinspektion lohnt sich immer

Wird das Dach im Winter regelmäßig begutachtet und im Notfall schnell ausgebessert, kann das Dach seine Funktion als Schutzhülle des Hauses voll erfüllen und den Bewohnern ein trockenes, warmes Zuhause bieten, in dem man sich rundum wohlfühlt. Eine jährliche Investition in eine umfassende Dachinspektion lohnt sich, denn selbst anfänglich kleine Mängel können verheerende und kostenintensive Auswirkungen haben.

Quelle: dach.de

IHRE DACHDECKERBETRIEBE IM KREIS WESEL

DACHTECHNIK SCHMETTER
BEDACHUNG • BAUKLEMPNEREI • SCHIEFER- UND ZIEGELARBEITEN
FASSADENBAU • ISOLIERUNG • BLITZSCHUTZ • GERÜSTBAU
Herbert Schmetter Dachdeckermeister
Weseler Str. 92 Gewerbegebiet Süd • 46519 Alpen • Telefon 0 28 02/76 54 • Fax 76 56

KB Bedachnungs GmbH



- Bedachungen
- Fassadenbau
- Bauklempnerei
- Kranverleih
- Dachbegrünung
- Balkone
- Kamine
- und noch vieles mehr...

Kurt-Schumacher-Str. 255 • 46539 Dinslaken
Tel (0 20 64) 82 65 91 Internet:
Fax (0 20 64) 82 65 92 www.KB-Bedachung.de



J. Pentek
Bedachungsartikelgroßhandel GmbH

Alles für Dach und Fassade

Adolfstraße 6 • 47198 Duisburg (Homberg)
Telefon (0 20 66) 99 86-0 • Telefax (0 20 66) 99 86-66
E-Mail: info@pentek-duisburg.de • Internet: www.pentek-duisburg.de



**Möllemann
Xanten**

Dach und Wand

Im Niederbruch 5 • 46509 Xanten
Telefon (0 28 01) 27 32 • Telefax (0 28 01) 20 14
info@moellemann-xanten.de • www.moellemann-xanten.de



Robert-Bosch-Str. 14
47475 Kamp-Lintfort
Tel. 0 28 42-71 90 19
Fax 0 28 42-71 99 71
www.td-dachtechnik.de

Kompetenz in Dach und Fassade
Beratung • Planung • Ausführung

**Flachdach • Dachwartung
Dachsanierung • Gutachten
Fassadentechnik**

Ein Janssen-Prinzip:
Mehr.



www.janssen-dach.de Mönchengladbach | Duisburg | Brühl | Dortmund

Der Fach-Großhandel
für Dachdecker-Profis.
janssen
Das Dach - unser Fach.

**Unser neuer Mann für Ihre Anzeigen
im Kreis Wesel.**

Er ist freundlich. Er ist gut erzogen. Er berät Sie kompetent. Also keine Scheu vor unserem neuen Anzeigenberater Jochen Schumm. Er steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite und hilft Ihnen bei der optimalen Gestaltung und Platzierung Ihrer Anzeige im Magazin der Kreishandwerkerschaft „Profile“.

ImageText Verlagsgesellschaft mbH

Jochen Schumm
Telefon: 0 21 83/41 60 33
Mobil: 01 62/2 34 70 92
schumm@image-text.de



Ein- und Ausbaurkosten für zugekaufte mangelhafte Baumaterialien

Risiko jetzt versicherbar



Im letzten Jahr wurde vielfach über verschiedene Gerichtsurteile berichtet, die für Bauunternehmer sehr unangenehme Folgen haben können. Für Betriebe, die zugekaufte Materialien einbauen, die sich im Nachhinein als mangelhaft erweisen, stellt sich die rechtliche Situation nach dem „Parkettstäbe-Urteil“ und der jüngsten Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs (BGH) folgendermaßen dar:

Der Unternehmer haftet dem Bauherren gegenüber selbstverständlich auf Gewährleistung. Dies bedeutet, dass er die mangelhaften Materialien ausbauen und neue mangelfreie wieder einbauen muss. Die Lieferanten sind zwar zum kostenlosen Ersatz der Materialien verpflichtet. Auf den möglicherweise erheblichen Ein- und Ausbaurkosten bleibt der Bauunternehmer aber nach den höchstrichterlichen Entscheidungen häufig selbst sitzen. Ein Ersatzanspruch gegenüber dem Lieferanten hat der Bauunternehmer nur dann, wenn er nachweisen kann, dass diesen hier auch ein Verschulden trifft. Ein solches Verschulden besteht jedoch nur, wenn der

Mangel dem Lieferanten bekannt war oder er den Mangel hätte erkennen müssen. In der Praxis dürfte dies der Ausnahmefall sein.

So war es auch in dem vom BGH entschiedenen Fall („Granulat-Urteil“). Ein im Sportplatzbau tätiges Unternehmen verlangte in dem Verfahren von dem Lieferanten die für den Aus- und Einbau eines unstrittig mangelbehafteten Granulats entstandenen Kosten. Der Baubetrieb hatte das für die Herstellung des Kunstrasenplatzes benötigte Granulat bei dem Lieferanten gekauft. Dieser lieferte nun zwar kostenlos das Ersatzgranulat, lehnte es jedoch ab, die Ein- und Ausbaurkosten i.H.v. ca. 25.000 € zu übernehmen. Das Gericht hat hier dem Lieferanten Recht gegeben, weil dieser als Zwischenhändler die Mangelhaftigkeit des Granulats nicht habe erkennen können.

Für den Baubetrieb stellt sich nach diesen Urteilen nun regelmäßig die Frage nach einer Erstattung der Ein- und Ausbaurkosten über seine Betriebs-Haftpflichtversi-

cherung. Allerdings bieten die klassischen Haftpflichtkonzepte hier keine Problemlösung, da im Rahmen der Versicherungsbedingungen die reinen Gewährleistungsansprüche (sog. Erfüllungsansprüche) und deren Begleitkosten nicht versichert sind.

Als Bauspezialversicherer der deutschen Bauwirtschaft haben die VHV Versicherungen aus Hannover eine Lösung für dieses Problem geschaffen. Als Ergänzung zur Betriebs-Haftpflichtversicherung können jetzt dort auf Anfrage auch die anfallenden Kosten für den Austausch zugekaufter mangelhafter Materialien bis zu einer Höhe von 150.000 € mitversichert werden. Voraussetzung für den Versicherungsschutz ist, dass der Mangel der Bauleistung ausschließlich auf das fehlerhafte Material zurückzuführen ist und nicht auf einem Einbau- oder Montagefehler beruht.

Exkurs: Sollte sich der Baubetrieb gelegentlich auch als Händler betätigen, gibt es hierfür ebenso einen Absicherungsbedarf. Sobald er selbst hergestellte oder z.B. beim Großhändler beschaffte Baumateria-

lien an Dritte verkauft, ist er ebenfalls in der Haftung. Und dies kommt in der Praxis immer häufiger vor!

Die VHV Betriebs-Haftpflichtversicherung BAUPROTECT bietet auch für dieses Händlerrisiko eine entsprechende Lösung: Über eine in den Versicherungsschutz integrierte Produkt-Haftpflichtversicherung wird auch Versicherungsschutz für Aus- und Einbaukosten geboten, wenn sich die verkauften Sachen nach dem Einbau als mangelhaft erweisen und ausgetauscht werden müssen. Dies ist umso wichtiger, da die

Verkäufer für Mängel der verkauften Sachen gegenüber privaten Verbrauchern nach der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) auch dann haften, wenn der Mangel beim Verkauf nicht zu erkennen war. Dieser Versicherungsschutz braucht nicht gesondert angefragt zu werden, da er Bestandteil der Standardversicherungsbedingungen für Baubetriebe und Bauhandwerker der VHV Versicherungen ist.

Für folgende Betriebsarten ist die Deckungserweiterung derzeit nicht möglich:

- » Abdichtungsbetriebe
- » Generalübernehmer/Bauträger
- » Geothermie
- » Tief- und Straßenbau
- » Rohrleitungs- und Kanalisationsbau
- » Spezialtiefbau

Ansprechpartner bei Interesse oder Rückfragen:

VHV
Gebietsdirektion Essen
Karlheinz Schlüter
Tel.: 0 28 21 / 715 47 74
Email: kschluter@vhv.de

BANKBÜRGSCHAFTEN ERHÖHEN IHRE KOSTEN. WIR IHRE LIQUIDITÄT.

**VON EXPERTEN
VERSICHERT**

VHV 
VERSICHERUNGEN

KEINE BELASTUNG DER KREDITLINIE – OFT GÜNSTIGER ALS EINE BANKBÜRGSCHAFT: VHV KAUTIONSVERSICHERUNG FÜR BAUNTERNEHMEN.

Identisch mit Bankbürgschaften deckt die VHV Kautionsversicherung die Bürgschaftsverpflichtungen von Bauunternehmen gegenüber Auftraggebern ab – in vielen Fällen aber günstiger und ohne Belastung der Kreditlinie. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrer **VHV Gebietsdirektion Essen, Karlheinz Schlüter, Tel.: 02821.715 47 74, kschluter@vhv.de**

Wer bezahlt die Statik von Geländern?

Statik als Sonderleistung zu vergüten

Geländer sind sicherheitsrelevante Bauteile. Ihre Statik sollte daher Bestandteil des Bauantrages sein. Die Verantwortung und die Kosten dafür liegen beim Auftraggeber. Soweit die Theorie. In der Praxis liegen bei einer Auftragsvergabe allerdings sehr oft noch keine statischen Berechnungen vor. Dann ist der Metallbauer verpflichtet, die Tragfähigkeit und Gebrauchstauglichkeit der Geländer zu ermitteln. Der Auftraggeber hat auf diese Berechnungen keinen Anspruch. Verlangt der Auftraggeber eine prüfbare statische Berechnung, ist dies eine besondere Leistung, die zu vergüten ist. Wörtlich steht in §2 Nr. 9 DIN 1961, VOB/B: „Verlangt der Auftraggeber Zeichnungen, Berechnungen oder andere Unterlagen, die der Auftragnehmer nach dem Vertrag, besonders den technischen Vertragsbedingungen oder der gewerblichen Verkehrssitte, nicht zu beschaffen hat, so hat er sie zu vergüten.“

Das einschlägige Regelwerk für Geländer ist die VOB/C, DIN 18360, Metallbauarbeiten. Sie schreibt vor, dass der Auftragnehmer Zeichnungen und/oder Beschreibungen für Fenster, Türen, Metallfassaden, Fensterwände, Schaufenster und Vitrinen, Bekleidungen, abgehängte Metalldecken sowie Überdachungen, Vordächer und feststehende Sonnenschutzkonstruktionen zu liefern hat.



Foto links: artepuro Metallmanufaktur; rechts: Huhle Stahl- und Metallbau GmbH

Andere Metallbauleistungen, wie z.B. Geländer, sind davon ausgenommen. Für die Erstellung der Fertigungszeichnungen der aufgeführten Bauteile kalkuliert der Metallbauer üblicherweise vorab einen Preis, den er in die Bauleistung einrechnet. Eine gesonderte Vergütung dafür ist nicht üblich. Für Geländer besteht aber keine Pflicht zur Erstellung dieser Unterlagen, denn es ist üblich, dass die Architekten und Planer des Bauvorhabens diese Berechnungen durchführen. Diese Berechnungen sind daher nicht automatisch Bestandteil der vertraglichen Vereinbarung.

Zusammenfassend ist also festzustellen:

- ★ Es besteht keine Verpflichtung für den Metallbauer, kostenlos eine prüfbare Statik zu erstellen und dem Auftraggeber zu überlassen.
- ★ Wird die Statik vertraglich vereinbart, hat der Metallbauer Anspruch auf eine extra Vergütung.

★ Wird dem Metallbauer eine Statik überlassen, so hat er diese zu prüfen und im Zweifelsfall Bedenken gegen die Berechnungen anzumelden.

Ganz ohne Rechnen geht es nicht! Der Metallbauer muss die ihm überlassene Statik prüfen oder eine eigene Statik erstellen. Bei der statischen Berechnung müssen nicht nur die Pfostenprofile, sondern auch die Fußplatte und die Befestigungsmittel berechnet werden. Wie diese Berechnung erfolgt, ist in der Geländer-Richtlinie des BVM genau beschrieben. Der Auftraggeber hat auf diese Berechnung jedoch keinen Anspruch, es sei denn, diese wird explizit im Zuge der Auftragsvergabe vertraglich vereinbart.

Doch aufgepasst: Diese Regelung gilt nicht für konstruktive Stahlbauten, die der VOB/C, DIN 18335 unterliegen. Hier ist diese Frage in Abschnitt 3.2.1 eindeutig zu Lasten des Metallbauers geregelt: „Der Auftragnehmer hat die für die Baugenehmigung erforderlichen Zeichnungen und Festigkeitsberechnungen ... dem Auftraggeber zu liefern.“ Die Kosten hierfür werden nicht separat vergütet und sind in den Einheitspreis einzurechnen.

Quelle: <http://metallhandwerk.de>

IHRE METALLBAUER IM KREIS WESEL

Fon: (0 24 34)99 09-0 Verzinkerei
Fax: (0 24 34)79 14

Fon: (0 24 34)99 09-50 Pulverbeschichtung
Fax: (0 24 34)99 09-40

Tourendienst mit eigenen LKW!
Technische Fragen?
Konstruktionsprobleme?
Wir beraten gerne, auch vor Ort.
Rufen Sie uns an.

Verzinkerei März
Pulverbeschichtung



Öffnungszeiten:
mo-fr: 7.00 - 16.00 Uhr
sa: 8.00 - 10.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Internet: www.feuerverzinken.de · E-Mail: info@feuerverzinken.de

Ihr Partner für perfekte Oberflächentechnik

In Berg 40
41844 Wegberg

Ansprechpartner für Innungsfragen
Obermeister R. Theunissen
 Tel. 0 28 01.70 50 40

Wir sind offen für Neue(s) !



Fritz Fackert GmbH & Co. KG
 Heinrich-Hertz-Straße 39 • 47445 Moers
 Telefon (0 28 41) 8 86 67-00 • www.fackert-moers.de

FRITZ FACKERT
 GmbH & Co. KG
 MASCHINEN- UND APPARATEBAU
 'PRÄZISION AUS ERFAHRUNG'

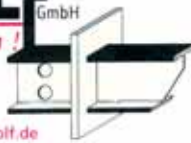


Rahmstraße 67
 46562 Voerde-Möllen
 Telefon: 02855/93044
 Telefax: 02855/93055
 info@gockel-stahlbau.de
 www.gockel-stahlbau.de

Gockel
 Stahl- und Metallbau GmbH

Edelstahlverarbeitung • Bauschlosserei
 Reparaturen • Wartung
 Treppen • Türen • Tore

STAHLBAU WOLF GmbH
...der erste Wolf der schweißen kann!
 Zugelassener Schweißfachbetrieb
 Raiffeisenstrasse 4 47665 Sonsbeck
 Telefon 02838/779589 eMail info@stahlbauwolf.de



Lehnert Hydraulik GmbH
Reparatur und Service von Hydraulik-Komponenten
komplette Hydraulik Aggregate nach Kundenwunsch
 Am Schornacker 9 • 46485 Wesel
 Tel. 02 81/2 06 16-0 • Fax 02 81/2 06 16-10
 www.lehnert-hydraulik.de • info@lehnert-hydraulik.de

WK Metallbau Montage Koschany
 Systemunabhängige Montage von Bauelementen
 Tel. 0 28 57 / 91 56 14 • Fax 0 28 57 / 91 56 13 • 46499 Hamminkeln
 www.wk-metallbau.de • info@wk-metallbau.de

U. & N. Schmitz GmbH & Co. KG
 Schlosserei, Stahl-, Metall- und Fahrzeugbau
Wasserstrahlschneiden im Lohn
 Robert-Bosch Straße 12 • 47475 Kamp-Linfort • info@wasser-strahl-schneiden-nrw.de
 Tel. 0 28 42/71 06 31 • Fax 0 28 42/71 06 32 • www.wasser-strahl-schneiden-nrw.de



KROLL
 KROLL Fahrzeugbau-Umweltechnik GmbH
 Rudolf-Cleesli-Str. 85-89
 46485 Wesel
 Tel. 0281-952790 Fax 0281-896650
 www.kroll-fahrzeugbau.de
 info@kroll-fahrzeugbau.de

KROLL Fahrzeugbau-Umweltechnik GmbH mit ihrer 100 % Tochter, der Heilmers GmbH Fahrzeugbau / Wiltstock, ist einer der leistungsfähigsten und bedeutendsten Hersteller für technologisch und qualitativ führende Spezialaufbauten für Saug-Druck-Tankfahrzeuge zur Rohr- / Kanal- und Industriereinigung bzw. -entsorgung, in Deutschland und Europa.

ihb
 IHB Industriehallenbau GmbH
...Ideen werden Realität!

- Planung und Ausführung von Gewerbeimmobilien
- Montage von Dach und Wand-Trapezprofilen
- Lieferung und Montage von Kantteilen
- Dach- und Wandsanierungsarbeiten

Büro: Lanter 35, 46569 Hünxe
 Telefon: 0 28 58 / 76 27
 Telefax: 0 28 58 / 12 76
 Mobil: 01 72 / 260 07 71
 e-mail: info@ihb-gmbh.de
 web: www.ihb-gmbh.de

ELSINGHORST
Ihr Partner für das Handwerk.
 Bocholt • Emmerich • Vreden • Voerde

- Lösungen durch Kompetenz
- Bedarfsgerechte Lieferung auch bei Kleinmengen
- Persönliche Beratung

ELSINGHORST
 www.elsinghorst.eu

Metall-Innung des Kreises Wesel ehrte Mitglieder



Im Rahmen der letzten Innungsversammlung erhielten folgende Innungsmitglieder eine Ehrung durch Obermeister Rainer Theunissen:

★ Schlossermeister Michael Hüls aus Wesel schied aus dem Vorstand aus und wurde für seine 12-jährige Tätigkeit als stellv. Lehrlingswart mit der Bronzenen Medaille der Handwerkskammer Düs-

seldorf ausgezeichnet. Außerdem ist er seit vielen Jahren ehrenamtlicher Richter beim Arbeitsgericht in Wesel.

Anlässlich ihres 25-jährigen Meisterjubiläums erhielten folgende Mitglieder den Silbernen Meisterbrief der Handwerkskammer Düsseldorf:

★ Schmiedemeister Norbert Hülsermann

aus Hünxe und

★ Schmiedemeister Siegfried Hans-Josef Seelen aus Sonsbeck.

Auf dem Foto von links nach rechts: Norbert Hülsermann, Obermeister Rainer Theunissen, Michael Hüls, Geschäftsführer Josef Lettgen, Siegfried H.-J. Seelen und Lutz Isselhorst.

Aktenarchivierung
Aktenvernichtung **Schiffer**

Befreien Sie sich von Ihren Aktenbergen!

...durch sichere Archivierung
oder zuverlässige
Aktenvernichtung

Tel. 0 28 32. 97 33 620 | www.aktenvernichtung-schiffer.de

RUST Sicherheitstechnik
Rust

Reeser Landstraße 1-3
46483 Wesel

Zertifiziert nach
DIN EN ISO
9001

VdS
Nr. E 191062

★ VdS-anerkannte Errichterfirma
für Einbruchmeldeanlagen ★

www.sicherheitstechnik-rust.de
wesel@sicherheitstechnik-rust.de

☎ 02 81 - 8 93 18 Fax 02 81 - 5 64 70

TELENOT
Notrufnummer 112

Lehrlings-Lossprechungsfeier der Metall-Innung des Kreises Wesel



Zur Lehrlings-Lossprechungsfeier der Metall-Innung des Kreises Wesel trafen sich die jungen Metallbauergesellen am Sonntag, den 23. Februar 2014 im Schützenhaus in Xanten. Herr Lehrlingswart Lutz Isselhorst begrüßte neben den 53 Junggesellen auch die Eltern, Ausbildungsbetriebe und Ehren-

gäste. Ein besonderer Gruß galt dem Bürgermeister der Stadt Xanten, Herrn Christian Strunk, der die Grußworte sprach.

Über diesen Ausbildungserfolg von 53 Junggesellen freuten sich Herr Obermeister Rainer Theunissen und Herr Lehr-

lingswart Lutz Isselhorst besonders. Nach der Lossprechung durch den Obermeister, Herrn Rainer Theunissen, erhielten die Junggesellen ihre Prüfungszeugnisse. Die musikalische Begleitung dieser Veranstaltung übernahmen die Schülerinnen und Schüler der Dom Musikschule Xanten.

Als Prüfungsbeste wurden folgende Junggesellen mit einem I-Pod und einer Ehrenurkunde besonders ausgezeichnet:

Prüfungsbester der Gesellenprüfung Sommer 2013

Benjamin Seemann, Moers
Betrieb: Rinnen GmbH & Co. KG, Moers

Prüfungsbester der Gesellenprüfung Winter 2013/2014

Sascha Kraps, Duisburg
Betrieb: Jürgen Wipperfürth, Moers

WENN NICHT
JETZT

MEINE MITARBEITER WEITERBRINGEN, WANN DANN?!

Ob mit Qualifizierungsprogrammen, Aus- oder Weiterbildungen – investieren Sie in das Know-how Ihrer Mitarbeiter und damit in die Zukunft Ihres Unternehmens. Denn so sichern Sie sich schon heute Ihre Fachkräfte von morgen. Das bringt Sie weiter! Informieren Sie sich unter www.dasbringmichweiter.de

jobcenter



Bundesagentur für Arbeit

Reinhard Benninghoff mit der Silbernen Ehrennadel des Fachverbandes geehrt



Für seine langjährige Tätigkeit als Fachgruppenleiter Klempnerei wurde auf der Innungsversammlung am 4.12.2013 dem Klempnermeister Reinhard Benninghoff aus Voerde die silberne Ehrennadel mit

Urkunde vom Fachverband Sanitär-Heizung-Klima NRW verliehen.

Auf dem Bild von links nach rechts: Dipl. Ing. Norbert Schmitz Geschäftsführer

Technik Fachverband SHK-NRW, Reinhard Benninghoff, Norbert Borgmann Obermeister der Innung Sanitär-Heizung-Klima-Kreis Wesel, Ulrich Kruchen Kassenseiter der Kreishandwerkerschaft Wesel.



Wasser kennt keine Grenzen - Wir auch nicht!

Heinrich Schmidt GmbH & Co. KG
Niederlassung Wesel (46485)
Mercator Straße 13 · Fon 0281-148-0
Stammhaus Mönchengladbach (41238)
Duvenstr. 290-312 · Fon 02166-918-0

Wir sind für Sie da!

Bocholt	Kevelaer
Bochum	Krefeld
Düsseldorf 2x	Leverkusen
Dormagen	Mönchengladbach 2x
Duisburg	Neuss
Emmerich	Oberhausen
Erkelenz	Remscheid
Essen	Velbert
Grevenbroich	Viersen
Geldern	Wuppertal 2x

Ihr Fachhandel für
Sanitär
Heizung
Installation
Klima / Lüftung
Solar
Elektro
Regenerative Energien
Industriebedarf
Fliesen
Werkzeug

BADWERK
Ihr Bad - Unser Werk!

www.schmidt-mg.de

Optima

WWW.HANDWERK.DE

**Zukunft kommt
von Können.**

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

IHRE SHK-MEISTERBETRIEBE IM KREIS WESEL

Heinrich Bröckerhoff GmbH
Sanitär · Heizung · Bauklempnerei
 Ausstellung · Kundendienst · Wartung
 Herderstraße 1-3 · 46535 Dinslaken · Tel.: 0 20 64-23 32 · Fax: 0 20 64-5 91 86
 E-Mail: info@broeckerhoff-shk.de · www.broeckerhoff-shk.de

Neuwirth Seit über 50 Jahren
100-jähriger Familienbetrieb
 100% des Neuwirth-Familienbesitzes
Dipl.-Ing. Axel Neuwirth
 Galmesweg 35 · 47445 Moers
 Tel.: 02841 - 73053 · Fax: 02841 - 73284
 Mail: info@neuwirth-moers.de

- :: Heizung
- :: Lüftung
- :: Sanitär
- :: Solar
- :: Planung
- :: Wartung
- :: Kundendienst



Reinhard Benninghoff
 Sanitär · Heizung · Klempnertechnik
 Solaranlagen für Strom + Wärme
Wir bilden aus!
 46562 Voerde
 Tel.: 0 28 55/18277
www.benninghoff-shk.de

Dach und Wand in Klempnerhand
 ...wenn aus Metall in jedem Fall

COLLIN HAUSTECHNIK




Beratung – Planung – Ausführung – Notdienst 24 Std.

Buhl

Bäder – Heizung – Klima – Solar
 Rheinberger Straße 361
 47475 Kamp-Lintfort
 Telefon: 0 28 42 / 92 18 80
 Telefax: 0 28 42 / 92 18 81
www.buhl-gmbh.de

MEISTER DER ELEMENTE

BETTERMANN & HEIN GmbH
 - 200 qm Ausstellung -
 Nordstraße 1 · 47475 Kamp-Lintfort
 Telefon 0 28 42/4 22 60 · Fax 0 28 42/90 48 51
info@bettermann-hein.de · www.bettermann-hein.de

24-Stunden-Notdienst

KOMPLETTBÄDER - Ihr Bad aus einer Hand!

Schweers GmbH & Co KG
Erlebniswelt BAD
 2300m² AUSSTELLUNGSFLÄCHE

SANITÄR · HEIZUNG · KLIMA

- Gas- u. Ölfeuerungsanlagen
- Sanitäre Installation
- Schornsteinsanierung
- 26 Bädereinrichtungen
- Wellness-, Dampfbad u. Whirlpool
- 3-D-Computer-Badplanung
- Bad-Shop und Sauna-Zubehör

Xanten schweers-xanten.de **Tel: 823**
 Südwall 41-43 Fax: 02801/6125

WOHIN AUCH IMMER DER WEG SIE FÜHRT – WIR SIND GANZ IN IHRER NÄHE.

Haus- und Umwelttechnik auf dem neuesten Stand der Technik gibt es auch in Ihrer Nähe!

Für Ihren täglichen Bedarf ist die COLLIN KG mit ihren mehr als 50 Abhol-Standorten im Rhein-Ruhr-Gebiet Ihr zuverlässiger Partner.

Sie finden uns im Kreis Wesel in:
Dinslaken | Kamp-Lintfort | Moers | Wesel | Voerde

**COLLIN KG FACHGROßHANDEL FÜR HAUSTECHNIK | AKTIENSTRASSE 23-53
 45473 MULHEIM | T +49 208. 41288-0 | WWW.COLLIN-DUISBURG.DE**

Unser neuer Mann für Ihre Anzeigen im Kreis Wesel.

Er ist freundlich. Er ist gut erzogen. Er berät Sie kompetent. Also keine Scheu vor unserem neuen Anzeigenberater Jochen Schumm. Er steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite und hilft Ihnen bei der optimalen Gestaltung und Platzierung Ihrer Anzeige im Magazin der Kreishandwerkerschaft „Profile“

Jochen Schumm
 Telefon: 0 21 83/41 60 33
 Mobil: 01 62/2 34 70 92
schumm@image-text.de



ImageText Verlagsgesellschaft mbH

Dienstleistungs-ABC

- ★ Abschluss von Tarifverträgen
- ★ Abfallbeseitigung Rahmenvertrag
- ★ Altaufoanahmestellen-Genehmigungen
- ★ AU-Genehmigungen
- ★ Arbeitsmedizinischer Dienst und sicherheitstechnische Betreuung durch Rahmenvertrag
- ★ Aus- und Weiterbildung im Handwerk
- ★ Auskünfte in allen Fragen des Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsrechts und Prozessvertretung vor dem Arbeits-, Sozial- und Verwaltungsgericht
- ★ Begabtenförderung im Handwerk
- ★ Bekämpfung von Schwarzarbeit und unlauterem Wettbewerb
- ★ Betriebswirtschaftliche Beratung
- ★ Bürgerschaftsservice der VHV-Versicherung
- ★ Checklisten / Formulare für die Betriebspraxis
- ★ Durchführung von Zwischen- und Gesellenprüfungen
- ★ Durchführung von überbetrieblichen Unterweisungsmaßnahmen für Lehrlinge
- ★ Ehrenamtliche Mitarbeit in den Vorständen, Gesellenprüfungsausschüssen, Fachgruppen u.a.
- ★ Ehrungen im Handwerk
- ★ Einziehung von ausstehenden Handwerkerrechnungen
- ★ Erfahrungsaustausch unter Kollegen
- ★ Existenzgründungsberatung
- ★ Fachliche Beratung
- ★ Gutachten zu Fragen des Handwerksrechts
- ★ Handwerks- und Gewerberecht
- ★ Herausgabe von Fach-Rundschreiben
- ★ Innungskrankenkasse
- ★ Internetauftritt: www.khwesel.de und www.meister-online.de
- ★ Juristische Beratung auf allen Gebieten
- ★ Kalkulationsunterlagen für das Elektro-Handwerk
- ★ Kfz-Meisterschild
- ★ Kooperation mit den Berufsschulen
- ★ Lehrlingsbetreuung
- ★ Marketing / Öffentlichkeitsarbeit
- ★ Nachwuchswerbung
- ★ Organisation und Durchführung von Veranstaltungen
- ★ Pflege des Gemeingeistes und der Berufstradition
- ★ Preisvorteile über die Verbandsmitgliedschaft durch Rahmenverträge
- ★ Qualifizierung des beruflichen Nachwuchses
- ★ Qualitätsprüfungen im Bäcker- und Fleischer-Handwerk
- ★ Rückstellungen vom Wehrdienst
- ★ Rundschreiben- und Informationsdienst
- ★ Sachverständigenwesen
- ★ Seminare
- ★ Schiedsstelle im Kfz.-Gewerbe
- ★ Schlichtungsstelle im Informationstechniker-Handwerk
- ★ Strom Rahmenvertrag
- ★ Telefon-Rahmenvertrag (D2/T-Mobil-Mobilfunkdienstleistungen)
- ★ Tarifinformationen
- ★ Unterrichtung über technische und gesetzliche Neuerungen
- ★ Vermittlung bei Streitigkeiten zwischen Kunden und Betrieb
- ★ Versicherungsberatungsdienst
- ★ Versorgungswerk
- ★ Vertragsrecht (BGB, AGB, VOB usw.)
- ★ Vertretung des Handwerks gegenüber Rat und Verwaltung der Stadt sowie sonstigen Behörden
- ★ Weiterbildungsmaßnahmen für Meister und ihre Angehörigen, für Gesellen und Lehrlinge
- ★ Zentrum für Umweltschutz und Energietechnik
- ★ XYZ Offen für Ihre Anregungen

Arbeitnehmerjubiläen

25 Jahre

- ★ Tadeusz Wojcik in Firma Bosserhoff-Bau GmbH, Voerde
- ★ Ludger Ketelaar in Firma Bosserhoff-Bau GmbH, Voerde

Verleihung des Goldenen Meisterbriefes

- ★ Maler- und Lackierermeister Rudolf Ehren, Alpen

Verleihung Silberner Meisterbriefe im Maler- und Lackiererhandwerk

Folgende Innungsmitglieder erhielten im Rahmen der letzten Innungsversammlung der Maler- und Lackierer-Innung den Silbernen Meisterbrief der Handwerkskammer Düsseldorf anlässlich ihres 25-jährigen Meisterjubiläums:

- ★ Hubert Droste, Schermbeck
- ★ Dirk Beier, Kamp-Lintfort
- ★ Andreas Dirks, Wesel

Die Verleihung der Ehrenurkunden nahm Obermeister Günter Bode im Kreise der Innungskollegen vor.

WWW.HANDWERK.DE

Handwerk bringt dich überall hin.

Entdecke die spannendsten Arbeitsplätze der Welt auf handwerk.de

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.

Auf allen sieben Weltmeeren unterwegs: Frida Bundt restauriert alte Segelyachten rund um den Globus.

Verabschiedungsfeier von Herrn Hermann Oeckinghaus

Am Samstag, 14.12.2013, 11.00 Uhr, fand in der Gaststätte Schnier, Eppinghofener Straße 21, Dinslaken, die offizielle Verabschiedung von Hermann Oeckinghaus, Inhaber des alteingesessenen Dinslakener Familienunternehmens Sanitär - Heizung und Klimatechnik, Hermann Oeckinghaus - e.K., statt.

Betriebsnachfolger ab 02.01.2014 werden Schwiegersohn Daniel Attardo, Installateur- und Heizungsbauermeister und Tochter Marina, die im kaufmännischen Bereich des Unternehmens mitarbeitet.

Altmeister Hermann Oeckinghaus (65) kann heute im Familienunternehmen Oeckinghaus auf eine 51-jährige Berufstätigkeit, davon 30 Jahre als Firmeninhaber, und auf eine fast 110-jährige Firmengeschichte zurückblicken. Ehefrau Wilma Oeckinghaus ist seit über 35 Jahren als Bürokauffrau im Unternehmen tätig.

Hermann Oeckinghaus ist darüber hinaus auch der handwerklichen Berufsorganisation eng verbunden und gehört der Innung Sanitär-Heizung-Klima Kreis Wesel seit Beginn seiner Selbstständigkeit als Mitglied an. Die Innung fördert die gemeinsamen Interessen ihres Handwerks



und steht ihren Mitgliedsbetrieben bei allen betrieblichen Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

Die Firma Oeckinghaus führt alle Arbeiten des Installateur- und Heizungsbauer-Handwerks aus. Zum Kundenkreis gehören Privatkunden, Hausverwaltungen und die Industrie. Das Unternehmen arbeitet bei der Auftragsausführung Hand in Hand mit anderen Gewerken. Zur guten Tradition des Unternehmens gehört zudem die stetige Ausbildung des beruflichen Nach-

wuchses im Bereich Sanitär-Heizung-Klima mit Abschluss der Gesellenprüfung.

In Vertretung für den verhinderten Innungsoberrmeister Norbert Borgmann gratulierten von der Innung Sanitär-Heizung-Klima Kreis Wesel die Vorstandsmitglieder Fred Fischer und Thomas Grote Herrn Hermann Oeckinghaus zu seinem beruflichen Erfolg und wünschten ihm und seiner Familie, dem kommenden neuen Firmenchef Daniel Attardo sowie dem Mitarbeiterteam für die Zukunft alles Gute.

IHRE GEBÄUDEREINIGER IM KREIS WESEL

Unsere Dienstleistungspalette im Überblick

- || Unterhaltsreinigung
- || Reinigung von Krankenhäusern, Kliniken und Altenheimen
- || Glas- und Rahmenreinigung
- || Industrie- und Maschinenreinigung
- || Teppich- und Polsterreinigung
- || Bauabschlussreinigung
- || Schwimmbadreinigung

aktiv Reinigung
GmbH
Gebäudereinigung & Dienstleistung

aktiv fm-solution GmbH
Kruppstraße 58 · 47475 Kamp-Lintfort
Telefon 0 28 42 / 97 37-0 · Telefax 0 28 42 / 97 37-10
Info@aktiv-boersma.de

JEMAKO
Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten

GRS BONGERS
GEBÄUDE-REINIGUNGS-SERVICE

Mörkestr. 6 · 47623 Kevelaer · Tel. 0 28 32 / 9 25 81 91 · grsbongers@hotmail.de

WINKELS
Qualität ist zentral

TUV
BIB

Winkels Servicegesellschaft mbH
Twistedender Str. 5
47608 Geldern
Telefon: 02832-9323-0
Telefax: 02832-3502
Email: info@winkels-gmbh.de

NIEDERBERGER
Gruppe

NIEDERBERGER Duisburg GmbH & Co. KG
Am Klekenbusch 10 · 47269 Duisburg
Tel. 02 03 76 00 61 · Fax 02 03 76 79 70
w.knueger@niederberger-gruppe.de
www.niederberger-gruppe.de

Innung für Elektrotechnik und Informationstechnik des Kreises Wesel

Ehrungen in der Innungsversammlung



In der letzten Innungsversammlung des Jahres 2013 erhielten folgende Innungsmitglieder eine Auszeichnung der Handwerkskammer Düsseldorf:

★ **Herbert van de Loo**, Elektroinstallateurmeister aus Dinslaken, erhielt die Silberne Medaille für seine 30-jährige

ehrenamtliche Tätigkeit im Vorstand.

★ **Fred Rüss**, Elektroinstallateurmeister aus Voerde, erhielt die Bronzene Medaille. Er ist seit November 2000 im Vorstand, zuletzt 10 Jahre als stellvertretender Obermeister und Vertreter zum Fachverband

★ **Heinz Rommel**, Elektroinstallateurm-

eister aus Hünxe, erhielt die Bronzene Medaille für seine 19-jährige Tätigkeit im Vorstand der Innung.

★ **Ulrich Schneider**, Elektrotechnikermeister aus Dinslaken, ist seit 10 Jahren im Vorstand der Innung tätig und erhielt ebenfalls die Bronzene Medaille.

★ **Frank Hardacker** aus Wesel erhielt zum 100-jährigen Bestehen seines Elektrotechniker-betriebes eine Ehrenurkunde der Handwerkskammer Düsseldorf.

★ **Winfried Maas** aus Rheinberg-Wallach, tätig als Elektroinstallateurmeister und Ausbilder in der Firma LINEG Links Niederrh. Entwässerungs-Genossenschaft, Kamp-Lintfort, erhielt anlässlich seines 25-jährigen Meisterjubiläums den Silbernen Meisterbrief der Handwerkskammer Düsseldorf.

Die Verleihung der Urkunden übernahmen Obermeister Ulrich Mertin sowie der Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Wesel Josef Lettgen.



WÜRTH

NAH. NÄHER. WÜRTH!

5.000 Produkte sofort
zum Mitnehmen.

Adolf Würth GmbH & Co. KG
Schermbecker Landstr. 73 · 46485 Wesel
T 0281 2067097-0 · F 0281 2067097-9
nl.wesel@wuerth.com · www.wuerth.de

Schutz und Sicherheit am Arbeitsplatz.



- > Prüfungen nach BetrSichV
- > Sicherheitstechnische Betreuung
- > Gefährdungsbeurteilungen
- > Arbeitsmedizinische Betreuung
- > betriebliches Gesundheitsmanagement

DEKRA Automobil GmbH
Theodor-Heuss-Str. 69
47167 Duisburg
Telefon 0203.58904-0
www.dekra-in-duisburg.de

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr



IHRE ELEKTRO-MEISTERBETRIEBE

ELEKTROTECHNIK

Elektroinstallationen
EIB-Gebäudesystemtechnik
Daten & Netzwerktechnik
Kommunikationstechnik
Beleuchtungstechnik
Satelliten - Anlagen



Schwarzer Weg 46
47495 Rheinberg
Tel. 0 28 02 / 80 70 90
Fax 0 28 02 / 80 70 91
Mobil 0173 - 3 82 90 22
www.suenderstromfliebt.de
info@sunderstromfliebt.de

RALF NIEWERTH

WETEC
ELEKTROTECHNIK GMBH

Am Schürmannshütt 40f • 47441 Moers
Tel. 02841 889090 • Fax. 02841 88909-29 • www.wetec.eu

- Schaltanlagenbau
- Gebäudetechnik
- Industriemontage
- Automatisierungstechnik

Eulektra[®]

Deutschland
Land der Ideen

●●●●●●●●
Ausgewählter Ort 2011

- Starkstromtechnik
- Nachrichtentechnik
- Sicherheitstechnik
- Wartung / Instandhaltung
- Photovoltaikanlagen
- Brandschutzmaßnahmen

Eulektra GmbH
Am Schomacker 67 · 46485 Wesel
Tel. 0281/20626-0 · Fax: 0281/20626-26
Email: info@eulektra.de · Internet: www.eulektra.de

MÖLEKEN

Der technische Gebäudeausrüster

Tel.: 02064 4750-0 info@gerhard-moelken.de Otto-Lilienthal-Straße 30
Fax: 02064 4750-50 www.gerhard-moelken.de 46539 Dinslaken

Sanitär ■ Heizung ■ Elektro ■ SAT-Anlagen ■ Wohnungs-Sanierung: Alles aus einer Hand

EMD



ELEKTROMOTOREN-DIENST

Hannig & Zender GmbH

Instandsetzung & Verkauf elektrischer Maschinen & Geräte
Elektro-Antriebe aller Art · Pumpenaggregate · und vieles mehr

Homburger Straße 250 · D-47443 Moers
Tel 02841/54088 · Fax 02841/504346 · www.hannig-zender.de

Vertragswerkstatt
Elektrowerkzeuge



Biral
Mehr als Pumpen

Elektro van de Loo

Erfahrung und Kompetenz.
Seit über 45 Jahren.

Elektroinstallation · Netzwerktechnik · SAT-Anlagen · Beleuchtung
Hedwigstraße 32 · 46537 Dinslaken · info@elektro-vandeloo.de
Tel. 0 20 64 / 7 02 72 · Fax: 0 20 64 / 77 60 64



Hasselkamp GmbH
ELEKTROTECHNIK

Kompetent, innovativ, zuverlässig

Auestraße 12
46535 Dinslaken
Tel. (02064)4357-0
Fax (02064)4357-16
info@hasselkamp.de
www.hasselkamp.de

SCHLEGEL

ETL Paul Schlegel GmbH
ELEKTROFACHGROSSHANDEL

Am Schürmannshütt 30/o
47441 Moers

Telefon: 0 28 41 - 93 108 10
Telefax: 0 28 41 - 93 108 11

eMail: etl-moers@schlegel-gruppe.de Internet: www.schlegel-gruppe.de

HEIX Elektrotechnik

Antworten
für die Zukunft.

Fritz-Haber-Straße 10 - 46485 Wesel
☎ 0281/95275-0 www.heix.com ✉ info@heix.com  Facebook

Unser neuer Mann für Ihre Anzeigen im Kreis Wesel.

Er ist freundlich. Er ist gut erzogen. Er berät Sie kompetent. Also keine Scheu vor unserem neuen Anzeigenberater Jochen Schumm. Er steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite und hilft Ihnen bei der optimalen Gestaltung und Platzierung Ihrer Anzeige im Magazin der Kreishandwerkerschaft „Profile“

ImageText Verlagsgesellschaft mbH

Jochen Schumm

Telefon: 0 21 83/41 60 33
Mobil: 01 62/2 34 70 92
schumm@image-text.de



Friseurmeisterin Kerstin Nowicki erhielt Silbernen Meisterbrief



Im Rahmen der Weihnachtsfeier des Vorstandes der Friseur-Innung des Kreises Wesel erhielt die Friseurmeisterin Kerstin Nowicki aus Neukirchen-Vluyn anlässlich ihres 25-jährigen Meisterjubiläums den Silbernen Meisterbrief der Handwerkskammer Düsseldorf. Frau Nowicki ist seit 2002 im Handwerklichen Bildungszentrum in Moers als Ausbilderin für die Friseur-Innung tätig. Die Verleihung der Ehrenurkunde übernahm Obermeister Klaus-Peter Neske.

Friseurmeisterin Claudia Royé erhielt Silbernen Meisterbrief



Bei Friseurmeisterin Claudia Royé aus Hamminkeln-Brünen sind es nun 25 Jahre, auf die sie nach der bestandenen Meisterprüfung zurückblicken kann. Um diesen Anlass gebührend zu feiern, kam neben ihrem Team der Obermeister der Friseur-Innung des Kreises Wesel, Herr Klaus-Peter Neske und überreichte ihr den Silbernen Meisterbrief der Handwerkskammer Düsseldorf. Seit 9 Jahren ist Claudia Royé in Brünen selbständig.

Beratung nicht nur in Krisenfällen

Herr Lambrecht, gelernter Bankkaufmann, hat vom 1. April 1980 bis zum 31. März 2001 erfolgreich Vorstandsarbeit in der Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe geleistet.

Unverändert steht Herr Lambrecht unseren Innungsmitgliedern für eine ehrenamtliche und unbürokratische Beratungstätigkeit zur Verfügung. Herr Lambrecht ist über unser Vorzimmer, Frau Urselmann, Telefon 0281 / 9 62 62 - 12 oder direkt unter der Nummer 028 55 / 850 180 zu erreichen. Herrn Lambrechts Aufgabenschwerpunkte in einem tendenziell schwieriger gewordenen wirtschaftlichen Umfeld sind:

- ★ Analyse der Vermögenssituation und der Ertragslage
- ★ Ermittlung der Krisenursachen
- ★ Erarbeitung eines Maßnahmeplanes
- ★ Vorbereitung von Bankgesprächen
- ★ Beratung in Insolvenznähe

Herr Lambrecht steht nicht im Wettbewerb mit hauptberuflichen Unternehmensberatern. Er erteilt keine Rechts- und Steuerberatung. Die Pflicht zur Verschwiegenheit ist für Herrn Lambrecht selbstverständlich. Zögern Sie nicht, von diesem Angebot Gebrauch zu machen.

Wichtig: Besser zu früh als zu spät Beratungsbedarf anmelden.

Horst Lambrecht, Betriebswirt (VWA), Sparkassendirektor i. R.



Bestimmtheit einer ordentlichen Kündigung

Eine Kündigung muss bestimmt und unmissverständlich erklärt werden. Der Empfänger einer ordentlichen Kündigungserklärung muss erkennen können, wann das Arbeitsverhältnis enden soll. Regelmäßig genügt hierfür die Angabe des Kündigungstermins oder der Kündigungsfrist.

Ausreichend ist aber auch ein Hinweis auf die maßgeblichen gesetzlichen Fristenregelungen, wenn der Erklärungsempfänger hierdurch unschwer ermitteln kann, zu welchem Termin das Arbeitsverhältnis enden soll.

Vorliegend war die Klägerin seit 1987 bei der Schuldnerin als Industriekaufrau beschäftigt. Am 1.5.2010 wurde der Beklagte zum Insolvenzverwalter über das Vermögen der Schuldnerin be-

stellt. Bereits zuvor hatte die Geschäftsführung der Schuldnerin mit Zustimmung des Beklagten die vollständige Betriebsstilllegung beschlossen und den Betriebsrat zur beabsichtigten Kündigung aller Arbeitsverhältnisse angehört. Mit Schreiben vom 3.5.2010 kündigte der Beklagte das Arbeitsverhältnis der Klägerin ordentlich „zum nächstmöglichen Zeitpunkt“.

Das Kündigungsschreiben führt im Weiteren aus, welche Kündigungsfristen sich aus § 622 BGB ergeben und dass § 113 InsO eine Begrenzung der gesetzlichen, tariflichen oder arbeitsvertraglichen Kündigungsfrist auf drei Monate bewirke, sofern sich eine längere Frist ergebe. Mit ihrer Klage wendet sich die Klägerin gegen die Kündigung.

Die Vorinstanzen haben der Klage stattgegeben. Das Landesarbeitsgericht hat angenommen, die Kündigungserklärung sei bereits unbestimmt. Die Revision des Beklagten hatte vor dem Bundesarbeitsgericht Erfolg. Die Klage ist unbegründet. Das Arbeitsverhältnis hat mit Ablauf des 31.8.2010 geendet. Die Kündigungserklärung ist ausreichend bestimmt. Die Klägerin konnte dem Kündigungsschreiben unter Berücksichtigung ihrer Betriebszugehörigkeit entnehmen, dass § 113 InsO zu einer Begrenzung der Kündigungsfrist auf drei Monate führt, ihr Arbeitsverhältnis also zum 31.8.2010 enden sollte. Die Kündigung ist auch nicht aus anderen Gründen unwirksam.

Bundesarbeitsgericht,
Urteil vom 20.1.2014 – 6 AZR 805/11

Keine Mängelansprüche bei Werkleistungen in Schwarzarbeit

Auf Bitte der Klägerin hatte der Beklagte eine Auffahrt des Grundstücks der Klägerin neu gepflastert. Nach den Feststellungen des Oberlandesgerichts war hierbei ein Werklohn von 1.800 € vereinbart worden, der in bar ohne Rechnung und ohne Abführung von Umsatzsteuer gezahlt werden sollte.

Das Landgericht hat den Beklagten, der sich trotz Aufforderung und Fristsetzung weigerte, Mängel zu beseitigen, u. a. zur Zahlung eines Kostenvorschusses in Höhe von 6.096 € verurteilt, da das Pflaster nicht die notwendige Festigkeit aufweise. Auf die Berufung des Beklagten hat das Oberlandesgericht die Klage abgewiesen.

Die Revision der Klägerin vor dem Bundesgerichtshof hatte keinen Erfolg.

Der Bundesgerichtshof hatte erstmals einen Fall zu beurteilen, auf den die Vorschriften des seit dem 1.8.2004 geltenden Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzar-

beit und illegalen Beschäftigung (Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, SchwarzArbG) Anwendung finden. Er hat entschieden, dass der zwischen den Parteien geschlossene Werkvertrag wegen Verstoßes gegen ein gesetzliches Verbot gem. § 134 BGB nichtig sei. § 1 II Nr. 2 SchwarzArbG enthalte das Verbot zum Abschluss eines Werkvertrages, wenn dabei vorgesehen sei, dass eine Vertragspartei als Steuerpflichtige ihre sich auf Grund der nach dem Vertrag geschuldeten Werkleistungen ergebenden steuerlichen Pflichten nicht erfüllt. Das Verbot führe jedenfalls dann zur Nichtigkeit des Vertrages, wenn der Unternehmer vorsätzlich hiergegen verstößt und der Besteller den Verstoß des Unternehmers kennt und bewusst zum eigenen Vorteil ausnutzt.

So lag der Fall hier. Der beklagte Unternehmer hat gegen seine steuerliche Pflicht aus § 14 II 1 Nr. 1 UStG in der Fassung vom 13.12.2006 verstoßen, weil er nicht

innerhalb von sechs Monaten nach Ausführung der Leistung eine Rechnung ausgestellt hat. Er hat außerdem eine Steuerhinterziehung begangen, weil er die Umsatzsteuer nicht abgeführt hat. Die Klägerin ersparte auf diese Weise einen Teil des Werklohns in Höhe der anfallenden Umsatzsteuer. Die Nichtigkeit des Werkvertrages führt dazu, dass dem Besteller hieraus grundsätzlich keine Mängelansprüche zustehen können.

Bundesgerichtshof,
Urteil vom 1.8.2013 – Az. VII ZR 6/13

Online-M@rktplatz

Ihre Spezialisten im Bereich
Gebäudetechnik und SHK

www.buhl-gmbh.de

Hinweise zur privaten PKW-Nutzung

Steht dem Arbeitnehmer ein Dienstfahrzeug zur Verfügung, das er auch für private Zwecke nutzen darf, spricht der Beweis des ersten Anscheins dafür, dass eine Privatnutzung auch tatsächlich erfolgt. Dafür ist ein geldwerter Vorteil in Höhe von 1 % des Brutto-Listenpreises des Fahrzeugs anzusetzen, wenn nicht die auf die Privatfahrten entfallenden Aufwendungen durch Führung eines ordnungsmäßigen Fahrtenbuchs ermittelt werden. Der Brutto-Listen-

preis ist auch dann als Bemessungsgrundlage heranzuziehen, wenn das zur Verfügung gestellte Fahrzeug geleast oder als Gebrauchtwagen angeschafft wurde. Spricht der Arbeitgeber jedoch ein Privatnutzungsverbot aus (etwa arbeitsvertraglich unter Androhung von Sanktionen bei einem Verstoß), ist der Anscheinsbeweis einer erfolgenden Privatnutzung erschüttert. Besonderer Überwachungsmaßnahmen des Privatnutzungsverbot bedarf es nicht.

Hinweis: Der Anscheinsbeweis ist auch dann erschüttert, wenn dem Arbeitnehmer – etwa einem Geschäftsführer – im Privatvermögen ein dem Firmenfahrzeug gleichwertiges Fahrzeug gegenübersteht, wenn ausgeschlossen werden kann, dass dieses durch weitere Familienmitglieder genutzt wird. Lediglich die Schilderung eines vom Üblichen abweichenden, atypischen Sachverhaltes reicht demgegenüber nicht dazu aus, vom Ansatz des privaten Nutzungsvorteils absehen zu können.

1%-Regelung für jedes Fahrzeug bei Überlassung mehrerer Kfz

Mit mehreren Urteilen hat der Lohnsteuererwart des Bundesfinanzhofs (BFH) kürzlich seine bisherige Rechtsprechung korrigiert und entschieden, dass die Überlassung eines Dienstwagens zur privaten Nutzung grundsätzlich immer zu Arbeitslohn führt, wobei es auf die tatsächlichen Nutzungsverhältnisse nicht ankommt (wir berichteten darüber in unserer Informations-Zeitung August 2013). In Fortführung seiner Rechtsprechung ist nach neuem Urteil des BFH vom 13.06.2013 (Az. VI R 17 / 12) der geldwerte Vorteil aus der Überlassung eines Fahrzeugs zur privaten Nutzung für jedes Fahrzeug nach der Ein-Prozent-Regelung zu berechnen, wenn der Arbeitgeber einem Arbeitnehmer mehrere Fahrzeuge zur privaten Nutzung überlässt. Im vorliegenden Fall hatte eine GmbH ihrem Geschäftsführer zwei Kfz zur uneingeschränkten Nutzung überlassen, was im Zuge einer

Lohnsteuer- Außenprüfung festgestellt wurde. Das Finanzamt setzte danach auch für das zweite Kfz einen weiteren Sachbezug auf der Grundlage der Ein-Prozent-Regelung fest und erließ gegen die GmbH einen Haftungsbescheid für die Lohnsteuer. Gemäß Ausführungen des BFH führt die Überlassung eines Dienstwagens durch den Arbeitgeber an den Arbeitnehmer für dessen Privatnutzung unabhängig von den tatsächlichen Nutzungsverhältnissen zu einer Bereicherung des Arbeitnehmers, da der Vorteil aus der Nutzungsüberlassung das Zurverfügungstellen des Fahrzeugs selbst sowie die Übernahme sämtlicher damit verbundener Kosten wie Steuern, Versicherungsprämien, Reparatur-, Wartungs- und Treibstoffkosten und damit nutzungsabhängige wie -unabhängige Kosten umfasst. Der geldwerte Vorteil aus der Überlassung eines Dienstwagens für die private

Nutzung fließt dem Arbeitnehmer bereits mit der Inbesitznahme des Dienstwagens und nicht (erst) mit der tatsächlichen privaten Nutzung des PKW zu. Werden dem Arbeitnehmer zwei Fahrzeuge zur privaten Nutzung überlassen und liegen keine ordnungsgemäßen Fahrtenbücher vor, ist der in der Überlassung des Fahrzeugs zur privaten Nutzung liegende geldwerte Vorteil für jedes Fahrzeug nach der Ein-Prozent-Regelung zu berechnen.

Hinweis: Nach Tz. I.2 des BMFSchreibens v. 28.05.1996 (BStBl I 1996, 654) kann bei Überlassung mehrerer Fahrzeuge der Listenpreis des überwiegend genutzten Fahrzeugs zugrunde gelegt werden, wenn die Nutzung der Fahrzeuge durch andere zur Privatsphäre des Arbeitnehmers gehörende Personen so gut wie ausgeschlossen ist.

Classic Center
NIEDERRHEIN
- Fachbetrieb für historische Fahrzeuge -

Zertifizierter Oldtimerfachbetrieb der KFZ-Innung

Kleiststraße 5 · 46539 Dinslaken
Telefon: 02064/4241-0 · Fax: 02064/4241-22 ·
info@classic-center-niederrhein.de

Wir haben werktags von 9.00 bis 18.00 Uhr für Sie geöffnet!

www.classic-center-niederrhein.de

IHRE FACHBETRIEBE DER KFZ-INNUNG NIEDERRHEIN

premio Reifen-Autoservice
 Rheder Straße 3
 46499 Hamminkeln-Dingden
 Telefon 0 28 52 50 87 77
 oder 0 28 52 24 31

• ACHSVERMESSUNG • BREMSE • STOSSDÄMPFER • AUSPUFF

Wensing *Mit uns können Sie rechnen!*



Wir stehen Ihnen auch bei schweren Lasten zur Seite.

Ihr Partner für Volkswagen Nutzfahrzeuge
 Verkauf · Leasing · Finanzierung · Versicherung



minrath
www.minrath.de

Autohaus Minrath GmbH & Co. KG
 Rheinberger Straße 46+61
 47441 Moers
 Tel.: 0 28 41 / 14 54 71

kontakt@minrath.de
 minrath.de

Jürgens
 Kleine Werkstatt
 & Schilder



Jürgen Wolny
 Kregelstr. 111 • 46539 Dinslaken
 Tel.: 0 20 64 -970 82 88

- Wartung & Service
- Reparaturen aller Art
- TÜV/AU im Haus
- Klimaanlage-Service
- Unfallinstandsetzungen
- Smart-Repair
- Reifendienst
- Fahrzeugpflege
- Autoglas
- Aufkleber
- Beschriftungen & Schilder
- excl. Fahrzeugdesign



...Ihr CITROËN-Vertragspartner für
 Wesel, Dinslaken, Kleve und Geldern (für PKW)

...Ihr Business-Stützpunkt-Händler in
 Wesel, Dinslaken, Kleve und Geldern (für NFZ)

Schermecker Landstr. 25 46485 Wesel
 Tel. 0281-95233 3, Fax 0281-95233 49

Auto MAIBOM

citroen@maibom-gruppe.de · www.citroen-haendler.de/maibom-wesel

Lassen Sie sich befördern.

CREATIVE TECHNOLOGIE



WOLTERS NUTZFAHRZEUGE

Verkauf, Service und alles was Sie brauchen.
 Mit vier Betrieben immer in Ihrer Nähe!

IVECO

Kalkar, Kastellstraße 40-42
 Geldern, Max-Planck-Str. 30
 Bochoft, Am Bußkolk 26
 Krefeld, Dießemer Bruch 169a

Tel. 02824/9234-0
 Tel. 02831/9334-0
 Tel. 02871/2136-0
 Tel. 02151/9693-0






**Unser neuer Mann für Ihre Anzeigen
 im Kreis Wesel.**

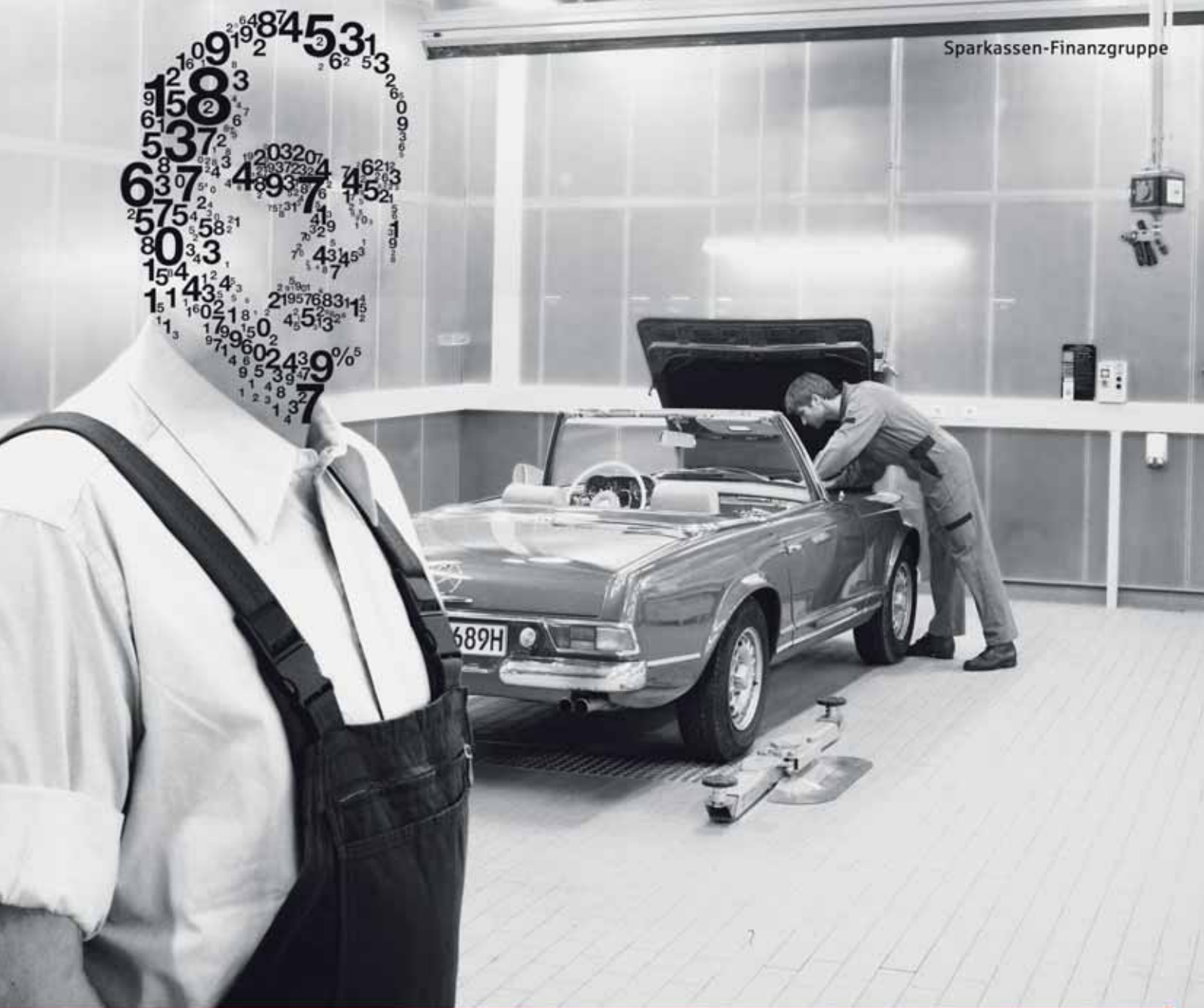
Er ist freundlich. Er ist gut erzogen. Er berät Sie kompetent.
 Also keine Scheu vor unserem neuen Anzeigenberater
 Jochen Schumm. Er steht Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite
 und hilft Ihnen bei der optimalen Gestaltung und Platzierung
 Ihrer Anzeige im Magazin der Kreishandwerkerschaft „Profile“

Jochen Schumm

Telefon: 0 21 83/41 60 33
 Mobil: 01 62/2 34 70 92
 schumm@image-text.de



ImageText Verlagsgesellschaft mbH



Befreien Sie Ihren Kopf von Finanzfragen.

Mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.



Sparkasse am Niederrhein
Sparkasse Dinslaken-Voerde-Hünxe
Verbands-Sparkasse Wesel

Brummt Ihnen der Kopf vor lauter Zahlen? Nutzen Sie eine umfassende Beratung, die Ihre privaten wie geschäftlichen Bedürfnisse optimal strukturiert und auf eine erfolgreiche Entwicklung ausrichtet. Damit bei Ihnen das Geschäft brummt. Und nicht der Kopf. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle und unter www.sparkasse.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**